Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 230

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Donnerstag 2. Oktober 1969
Berne, jeudi 2 octobre 1969

2267

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87e année

Nº 230

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ℘ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ℘ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ℘ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ℘ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Nº 230 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Uebersicht der im dritten Vierteljahr 1969 aufgerufenen und kraftlos erklärten Inhaberpapiere. – Tableau des titres au porteur dont la production a été ordonnée ou qui ont été annulés pendant le troisième trimestre de 1969.

Abbanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.

Geschäftseröffnungsverbot – Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Fonds de placement immobilier Valcosa «Serie A», Lausanne. Modification du règlement.

Aster, Fondo Svizzero per investimenti immobiliari, Lugano. Modificazione del regolamento.

Parelec SA, en liquidation, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marche di fabbrica e di commercio 240225 - 240252.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).

Weisungen über die Ausrichtung von Beiträgen an den Transport und die Vermittlung von Kartoffeln der Ernte 1969. – Instructions concernant l'allocation de subsides pour le transport et la commercialisation de pommes de terre de la récolte de 1969. – Istruzioni relative alla concessioni die sussidi per il trasporto e la fonitura di patate del raccolto 1969.

Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce
Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Uri, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

23. September 1969.
Bank Neumünster, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 139 vom 18. 6. 1969, S. 1407). Die Kollektivunterschriften von Dr. Edmund Richner, Präsident des Verwaltungsrates, Armin Huber, Direktor, und Erwin Morf, Vizedirektor, gelten für das Gesamtunternehmen. Die Kollektivunterschriften von Adolf Ehrsam und Dr. Georg Bächler, Mitglieder des Verwaltungsrates und des Verwaltungsausschusses, sowie die Kollektivprokura von Arthur Meier und Roland Stutz, letzterer nun in Zürich, sind auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich beschränkt.

23. September 1969.
Bank Neumünster, Filiale Greifensee. Unter dieser Firma besteht in Greifensee eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Aktiengesellschaft «Bank Neumünster», in Zürich (SHAB Nr. 139 vom 18. 6. 1969, S. 1407). Zweck der Gesellschaft: Betrieb aller Arten von Bankgeschäften im Inland, vor allem von Hypothekargeschäften. Diese letztgenannten sind in der Regel auf den Kanton Zürich beschränkt. Der Geschäftsbereich umfasst insbesondere: Annahme verzinslicher Gelder auf Spar-, Anlage- und Depositenhefte sowie in laufender Rechnung und gegen Obligationen; Gewährung von Darlehen und Krediten gegen Grundpfand, Faustpfand und Bürgschaft; Diskontierung und Inkasso von Wechseln, Checks und Wertpapieren; Kauf und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften; Verwaltung von Liegenschaften, Vermögensverwaltungen; Erledigung von Steuersachen und Vollzug von Testamenten; Vermittlung von Anleihen und Teilnahme an Emissionsgeschäften; Besorgung von Kapitalanlagen und Börsenaufträgen. Kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und ist berechtigt, Liegenschaften zu erwerben, für Geschäfts- und Wohnzwecke beliebiger Art zu nutzen, zu belasten und zu verkaufen. Für die Zweigniederlassung zeichnen zu zweien: a) mit Kollektivunterschrift Dr. Edmund Richner, von und in Zürich, Präsident des Verwaltungsrates; Armin Huber, von Niederhasli und Küsnacht, in Küsnacht, Direktor, und Erwin Morf, von Opfikon, in Zürich, Vizedirektor; b) mit Kollektivunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Greifensee, Paul Bieri, von Langnau i. E., in Uster, Verwalter dieser Zweigniederlassung. Adresse: Im Ladenzentrum «Meierwis».

23. September 1969.
ok Stockerstrasse AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1969, S. 99), Herstellung von Photo- und Schreibsatz, Drucksachen usw. Statuten am 22. August 1969 geändert. Neue Firma: **ok Pilatus Satz und Druck AG.**

23. September 1969.
«DUWA»-Transporte Walter Dubler, in Zürich (SHAB Nr. 291 vom 11. 12. 1968, S. 2684). Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 9.

23. September 1969.
DUWA, Internationale Transporte, W. Dubler, in Zürich. Schanzengraben 13, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Dubler, von Zürich, in Zürich. 9. Einzelunterschrift erteilt an Gerhard Wegmüller, von Vechigen, in Zürich. Durchführung von internationalen Transporten.

23. September 1969. Luftfracht-Transporte.
DUWA, Aircargo, W. Dubler, in Zürich, Schanzengraben 13, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Dubler, von Zürich, in Zürich 9. Einzelunterschrift erteilt an Gerhard Wegmüller, von Vechingen BE, in Zürich. Erledigung von Luftfracht-Transport-Aufträgen.

23. September 1969.
Huher Treuhand, in Zürich. Inhaber: Hans-Peter Huber, von Nebikon, in Kloten. Einzelprokura ist erteilt an Marlen Roos, von Kaltbrunn, in Oberurnen. Durchführung von Treuhandgeschäften aller Art, insbesondere Buchhaltungen, Steuerberatungen, Revisionen, Vermögensverwaltungen und Inkassi. Rössligasse 8.

23. September 1969.
Maria Berger, Kosmetik, in Zürich. Inhaberin: Maria Berger, von Fahrni bei Thun, in Zürich 11. Einzelunterschrift ist erteilt an Adrian Perren, von Zermatt, in Zürich. Schönheits- und Fusspflege; Handel mit chemisch-technischen und kosmetischen Produkten. Grünhaldenstrasse 6.

23. September 1969. Elektrische Anlagen.
Paul Zuber, in Winterthur (SHAB Nr. 3 vom 6. 1. 1958, S. 26), Ausführung von elektrischen Anlagen. Diese Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der neuen Kollektivgesellschaft «Keller & Serena, vormals Paul Zuber», in Winterthur 1, fortgesetzt; diese übernimmt jedoch nicht Aktiven und Passiven.

23. September 1969. Elektrische Installationen und Apparate usw.
Keller & Serena, vormals Paul Zuber, in Winterthur 1, Schaffhauserstrasse 30, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. September 1969. Elektrische Installationen und Verkauf von elektrischen Apparaten. Gesellschafter: Bruno Keller, von Winterthur, in Winterthur 4, und Willy Serena, von Mammern, in Winterthur 1. Die beiden Gesellschafter führen ihre Firmaunterschrift nur gemeinsam. Diese Firma setzt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Paul Zuber», in Winterthur, fort, jedoch ohne deren Aktiven und Passiven zu übernehmen.

23. September 1969. Automobile.
P. Gschaell, in Zürich (SHAB Nr. 21 vom 27. 1. 1954, S. 239), Autoreparaturwerkstatt, Handel mit Automobilen. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. September 1969. Kleiderreinigung.
Karl Siebenmann, «perma-clean», in Zürich (SHAB Nr. 149 vom 29. 6. 1961, S. 1882)., Kleider-Trockenreinigung usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. September 1969.
Dreschgenossenschaft Seuzach, in Seuzach (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1966, S. 1251). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 25. Januar 1969 hat sich die Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

23. September 1969. Automobile.
Franz Amrein, in Zürich (SHAB Nr. 118 vom 22. 5. 1962, S. 1515), Handel mit Automobilen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. September 1969. Oefen.
Emil Siegrist, in Elgg (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1946, S. 251), Ofenbaugeschäft usw. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. September 1969. Sportartikel.
Och & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 103 vom 3. 5. 1968, S. 949), Handel mit Sportartikeln. Die Kommanditäre Jean Louis Grisel und Roger Grisel sind infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Kommanditsumme der Kommanditärin Jacqueline Marazzi, geb. Grisel, ist von Fr. 25 000 auf Fr. 37 500 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Uebernahme eines entsprechenden Teils der Vermögenseinlage des verstorbenen Kommanditärs Jean Louis Grisel liberiert worden, wobei der Einlageteil zum Nennwert ausgerechnet wurde. Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 37 500 in die Gesellschaft eingetreten Genisia Grisel, geb. Arro, von Travers, in Lausanne. Diese Kommanditsumme ist voll durch Uebernahme eines entsprechenden Teils der Vermögenseinlage des verstorbenen Kommanditärs Roger Grisel liberiert worden, wobei der übernommene Einlageteil zum Nennwert angerechnet wurde. Neu sind als Kommanditäre mit je einer Kommanditsumme von Fr. 25 000 in die Gesellschaft eingetreten: die beiden bereits eingetragenen Kollektivprokuristen André Och, nun in Fällanden, und Jean-François Och, sowie Claire Lise Och, von Genf, in Kilchberg ZH, und Jacqueline Och, von Genf und Kilchberg ZH, in Kilchberg ZH.

23. September 1969. Musikalien.
Hug & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1962, S. 249). Musikalienhandlung usw. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Werner Wolfensberger, von Zürich, in Wädenswil.

23. September 1969.
Foreign Commerce Bank Inc. (Banco de Comercio Extranjero SA) (Banco di Commerciao Estero SA), in Zürich 2 (SHAB Nr. 217 vom 17. 9. 1969, S. 2142). Die Prokura von Bruno Tomasini ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Kurt Münger, von Wohlen BE, in Zürich.

23. September 1969.
M. Rentsch Photodruck- & Copie AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 153 vom 5. 7. 1965, S. 2097). Neu hat Kollektivprokura zu zweien Ida Rüeger, von und in Wil ZH.

23. September 1969.
Milchgenossenschaft Rütihof und Umgehung, in Herrliberg (SHAB Nr. 165 vom 19. 7. 1965, S. 2266). Christian Herrmann und Karl Beutler sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Rudolf Baumann, von Hirzel, in Küsnacht, als Präsident, und Willy Kobelt, von Marbach, in Herrliberg, als Aktuar. Der Präsident führt mit dem Kassier oder mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

23. September 1969. Fasern, Garne.
Acsa International S.A., in Zürich 4 (SHAB Nr. 138 vom 17. 6. 1969, S. 1393), Handel mit synthetischen Fasern und Garnen usw. Rudolf Schoch – dieser infolge Todes – und Dr. Franco Ferradini sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Flavio von Planta, von Guarda und Ardez GR, in Zollikon, und Dr. Luigi Samaritani, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand.

23. September 1969. Lebensmittel.
Luessi & Hohl AG, in Rümlang (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1969, S. 281), Handel mit Lebensmitteln usw. Die Prokura von Hans Ingold ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Max Meili, von Volketswil und Schaffhausen, in Ammerswil; es ist ihm Kollektivprokura erteilt. Ferner ist Kollektivprokura erteilt an Ernst Schiess, von Herisau, in Niederglatt. Ein jeder der Genannten zeichnet ausschliesslich mit dem Verwaltungsratspräsidenten Kurt Gygax, welcher seinerseits Einzelunterschrift führt.

23. September 1969.
«National» Registrierkassen A.-G. (S.A. des Caisses Enregistreuses «National») (S.A. Registratori di Cassa «National») (The «National» Cash Register Company Ltd.), in Zürich 6 (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1969, S. 353). Prokura von Hans Jenni erloschen.

23. September 1969. Weine, Spirituosen.
Rud. Bindella, in Zürich (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1967, S. 3958), Import von und Handel mit Weinen und Spirituosen usw. Prokura von Paul Trachsler erloschen.

23. September 1969.
ZÜBA Einkaufsgenossenschaft der Bäcker- nnd Konditorenmeister von Zürich und Basel, in Zürich 8 (SHAB Nr. 126 vom 3. 6. 1969, S. 1261). Prokura von Wilhelm Neukom erloschen.

23. September 1969. Mineralöle.
Texaco A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 144 vom 24. 6. 1969, S. 1458), Import, Vertrieb, Umformung bzw. Raffinage, Transport, Lagerung, Verteilung und Export von Mineralölen usw. Prokura von Richard Bosch erloschen.

23. September 1969.
Bau AG. zum Rösslin, Zürich, in Zürich (SHAB Nr. 208 vom 5. 9. 1968, S. 1916), Bau, Kauf und Verkauf von Immobilien usw. Ernst Hafner aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift erloschen.

23. September 1969. Beteiligungen.
Inter-Finance S.A., in Zürich 2 (SHAB Nr. 74 vom 28. 3. 1968, S. 659), Uebernahme und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen usw. Dr. Max Osterwalder, Theodor Aeberli, Dr. Edmund Wehrli und Dr. Hans Wagner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Claude Barbey, von und in Genf, als Präsident, und Anna Mueller, Bürgerin der USA, in Zollikon. Ferner sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Dr. Henri Müller, von Winterthur, in Zürich, als Vizepräsident; Richard Müller, von Winterthur, in Erlenbach ZH, und Dr. Ulrich Brunner, von Zürich und Diessenhofen, in Zollikon.

23. September 1969. Juwelen.
B. Neresheimer Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 111 vom 14. 5. 1956, S. 1226), Handel mit Juwelen usw. Dr. Paul Gmür aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift: Dr. Hans Ulrich Herzog, von Zürich und Homburg, in Zürich.

23. September 1969. Kunststoff-Bodenbeläge.
Repoxit AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1968, S. 569), Verlegung von Bodenbelägen aus Kunststoff usw. Max Späti, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu haben Kollektivprokura zu zweien Rudolf Bosshard, von und in Winterthur, und Hermann Erni, von Opfikon, in Winterthur.

23. September 1969. Bauteile.
Contiflex AG, in Küsnacht (SHAB Nr. 190 vom 15. 8. 1968, S. 1775), Entwicklung, Fabrikation und Vertrieb von Bauteilen der elektronischen Industrie usw. Die Prokura von Walter Keller ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an René von Arx, von Stüsslingen und Zürich, in Zürich; er zeichnet ausschliesslich mit Walter Nyffeler, Präsident des Verwaltungsrates, oder Alfred Bolleter, Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor. Der Letztgenannte führt seinerseits weiterhin Einzelunterschrift. Verwaltungsratspräsident Walter Nyffeler führt seine Kollektivunterschrift nun mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten; er zeichnet also nun zu zweien. Dementsprechend zeichnet jetzt Verwaltungsratsmitglied Bruno Beck, nicht mehr nur mit Alfred Bolleter, sondern auch mit Walter Nyffeler.

23. September 1969. Anlagefonds.
Agemit A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 76 vom 1. 4. 1969, S. 719), Errichtung und Verwaltung von Anlagefonds usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Alfred Fischer, von und in Zürich. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Walter Heeb, von Altstätten SG, in Schwerzenbach.

23. September 1969. Treuhand.
Oskar Weiss, in Zürich (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1966, S. 4062), Treuhandbüro usw. Die Prokura von Gustav Derrer ist erloschen. Neu hat Einzelprokura Margrith Meier, von Kallern AG, in Zürich.

23. September 1969. Messgeräte.
Mesin AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1968, S. 393), Fabrikation von und Handel mit elektrischen, elektronischen und pneumatischen Messgeräten. Neues Geschäftsdomizil: Hegistrasse 8, in Winterthur 2.

23. September 1969.
Zahntechnisches Labor, J.-P. Aellen, in Zürich (SHAB Nr. 83 vom 13. 4. 1964, S. 1142). Der Firmainhaber Jean-Pierre Aellen und die Unterschriftsberechtigte Erna Aellen-Hautle wohnen nun in Dällikon.

23. September 1969. Propaganda.
Apa Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 247 vom 21. 10. 1968, S. 2268), Durchführung von Propaganda usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Erhard Pfister, von und in Rüti ZH.

23. September 1969.
Druckerei Winterthur AG, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1968, S. 2049). Dr. Rudolf Friedrich und Kurt Hess sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben mit Einzelunterschrift gewählt worden Nicolas Henggeler, von Unterägeri, in Ellikon an der Thur.

23. September 1969. Automobile.
Autropa A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1969, S. 1351), Handel mit und Fabrikation von Automobilen usw. Neues Geschäftsdomizil: Asylstrasse 17, in Zürich 7 (bei der Refidar Treuhand-Gesellschaft).

23. September 1969.
Seeblick Immobilien- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1967, S. 654), Ferdinand Somma ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Fritz Züger, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

23. September 1969. Bekleidung.
Saluz A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 115 vom 20. 5. 1969, S. 1140), Fabrikation und Verkauf von Herren- und Damenbekleidung. Florian Saluz, Mitglied des Verwaltungsrates, ist neu auch Geschäftsführer und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

23. September 1969.
Käsespezialitäten A.G. Zürich, in Zürich 10 (SHAB Nr. 25 vom 3. 2. 1964, S. 350), Handel mit Milchprodukten, insbesondere mit Käse en gros und en détail usw. Walter Maurer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident desselben mit Einzelunterschrift gewählt worden Hans W. Koenig, von Bern und Bottenwil AG, in Thun. Werner Widmer ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden; er bleibt Geschäftsführer und hat weiter Einzelprokura.

23. September 1969.
Photoglob-Wehrli A.-G., in Zürich 3 (SHAB Nr. 299 vom 21. 12. 1967, S. 4186), Produktion und Vertrieb von Verlagsgegenständen aller Art usw. Ernst Briner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Vizepräsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Willy Furter, von Staufen AG und Zürich, in Zürich.

23. September 1969. Haushalt-, Hotelbedarf.
Mondo Handels AG, in Zürich 10 (SHAB Nr. 113 vom 18. 5. 1967, S. 1683), Handel mit Waren aller Art des Haushalt- und Hotelbedarfs usw. Hans Schärer, Erich Oblak und Walter Schulthess sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Erich Kellenberger, von Zürich, in Kloten, Präsident; Cécile Burri, von Malters, in Zürich, und Franz Scheidegger, von Dulliken SO, in Zürich. Erich Kellenberger und Cécile Burri führen Einzelunterschrift. Franz Scheidegger führt Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Flurstrasse 71, in Zürich 9.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

23. September 1969.
Schweizerische Kreditanstalt, Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 78 vom 3. 4. 1969, S. 740), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Christian Schenk ist erloschen.

23. September 1969. Lebensmittel usw.
COOP Bern, in Bern (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1969, S. 1777), Genossenschaft. Die Prokura von Robert Künzler ist erloschen.

23. September 1969.
Parquet & Holzbau A.G. Bern (Parqueterie et Constructions en bois S.A. Berne), in Bern (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1969, S. 1352). Die Prokura von Robert Canali ist erloschen.

Bureau Burgdorf

17. September 1969. Handelsgeschäfte.
Grahen A.G., in Burgdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. September 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Abschluss von Handelsgeschäften aller Art, unter anderem auch den Erwerb und die Verwaltung von Grundstücken. Die Firma beabsichtigt den Erwerb der Liegenschaften Grundbuchblatt Nr. 151 in Burgdorf zum Preis von Fr. 350 000. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000. eingeteilt in 10 Inhaberaktien zu Fr. 10 000. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Hugo Schnell, von Burgdorf, als Präsident; Arthur Morach, von Burgdorf und Schöftland, als Vizepräsident, und Ernst Liechti, von Lauperswil, als Mitglied, alle in Burgdorf; die drei Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: bei der Bank in Burgdorf.

Bureau de Delémont

23 septembre 1969. Constructions.
Losinger et Co. S.A., succursale de Delémont, constructions et travaux de construction en tous genres, etc. (FOSC du 3. 4. 1969, N° 78, p. 740), avec siège principal à Berne. Hans Studer n'est plus administrateur; il continue à signer collectivement à deux pour l'ensemble de l'établissement.

Bureau Fraubrunnen

23. September 1969. Textilien.
Kontex AG, Zollikofen, in Zollikofen-Station, Gemeinde Münchenbuchsee. Engros-Handel mit Textilien (SHAB Nr. 288 vom 9. 12. 1946, S. 3579). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. September 1969 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Firma wurde geändert in **Kontex AG** und der Sitz nach Schönbühl, Gemeinde Urtenen, verlegt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Sophie Frech und Karl Vogt sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Karl Vogt ist erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist Franz Frech, von Stein AG, in Zollikofen (bisher Präsident); er zeichnet einzeln. Geschäftslokal: Moosstrasse 8.

Bureau de Porrentruy

22 septembre 1969. Motos, cycles.
Emile Docourt, à Porrentruy, vente de cycles et motos (FOSC du 24. 4. 1952, N° 95, p. 1066). Par jugement du 1er septembre 1969, le président du Tribunal II du district de Porrentruy comme Juge de la faillite a déclaré le titulaire en état de faillite.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

22. September 1969. Maler.
Gammeter Fr., in Münsingen. Inhaber der Firma ist Fritz Gammeter, von Signau, in Münsingen. Ausführung von sämtlichen Malerarbeiten. Mühletalstrasse 14.

Bureau Thun

19. September 1969. Storen, Storentücher.
Storag, in Thun, Herstellung und Vertrieb von Storenstoffen und Storentüchern usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 115 vom 17. 5. 1968, S. 1064). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB Nr. 182 vom 7. 8. 1969, S. 1827) im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

19. September 1969.
Carina Kauf- und Versandhaus, Karl Schumacher, in Oberhofen am Thunersee, Handel mit Damen- und Herrenkonfektion, Wäscheaussteuern, Textilien und Souvenirartikeln (SHAB Nr. 186 vom 11. 8. 1967, S. 2707). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

Uri – Uri – Uri

23. September 1969.
Milchverwertungsgenossenschaft Loreto, in Bürglen (SHAB Nr. 201 vom 31. 8. 1959, S. 2419). Präsident Alois Arnold, Vizepräsident Anton Planzer und Sekretär Robert Arnold sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Karl Planzer, von und in Bürglen, Präsident; Alois Arnold-Arnold, von und in Bürglen, Loreto, Vizepräsident; Louis Gisler, von und in Bürglen, Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

23. September 1969. Chemische Produkte.
Jos. De Moliner & Cie., in Sisikon, Fabrikation chemisch-technischer Produkte, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1954, S. 2990). Die Gesellschaft ist seit dem 1. September 1969 aufgelöst. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Josef De Moliner, als Inhaber der Einzelfirma «Jos. De Moliner, Paintoff-Ablauge-Produkte», in Sisikon, übernommen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

23. September 1969.
Jos. De Moliner, PAINTOFF-Ablauge-Produkte, in Sisikon. Inhaber der Firma ist Josef De Moliner, italienischer Staatsangehöriger, in Immensee. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Kommanditgesellschaft «Jos. De Moliner & Cie.», in Sisikon. Fabrikation der Paintoff-Ablauge-Produkte.

Zug – Zoug – Zugo

23. September 1969. Vermögensanlage.
Securitrust A.G., in Zug, Kauf und Verkauf von Wertschriften sowie Verwaltung von Vermögensanlagen aller Art usw. (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 271). David du Vivier und Dr. Ernst Walder sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Ernst Th. Meier, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift.

23. September 1969.
Société Cosmétique S.A., in Zug, Erwerb und Verwertung von Immaterialgüterrechten und «Know-How» sowie Durchführung von Marktforschungen auf dem Gebiete der kosmetischen und verwandten Industrien (SHAB Nr. 118 vom 23. 5. 1969, S. 1176). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. September 1969 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt geändert: Handel mit kosmetischen und verwandten Produkten; Erwerb und Verwertung von Immaterialgüterrechten und «Know-How» sowie Durchführung von Marktforschungen auf dem Gebiete der kosmetischen und verwandten Industrien. Die Gesellschaft kann sich auch an anderen Unternehmungen der genannten Industrien beteiligen.

23. September 1969. Patente, Erfindungen.
Dresser AG. Zug, in Zug, An- und Verkauf sowie Verwertung von Patenten und Erfindungen usw. (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1967, S. 1669). Rudolph Edward Reimer ist nicht mehr Direktor, seine Unterschrift ist erloschen. Neu zum Direktor wurde ernannt: Edward Raymond Luter, amerikanischer Staatsangehöriger, in Dallas, Texas, USA. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Das Verwaltungsratsmitglied Joseph A. Meyer wohnt nun in Rhode-Saint-Genèse, Belgien.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau de Fribourg

22 septembre 1969. Participations.
Holding Matterhorn Films S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 16. 12. 1965, N° 294, p. 3940). Les administrateurs Charles Bauer, John-Victor Fontannaz et Elisabeth Hazel Fontannaz ont démissionné. Leurs signatures sont radiées.

23 septembre 1969.
Matterhorn Musique S.A., à Fribourg, activité dans le domaine musical (FOSC du 31. 3. 1966, N° 76, p. 1063). Les administrateurs Charles Bauer, John-Victor Fontannaz et Elisabeth Hazel Fontannaz ont démissionné. Leurs signatures sont radiées.

23 septembre 1969.
TCI Trading & Contracting Inc., à Fribourg, transactions dans le domaine agricole, etc. (FOSC du 2. 6. 1969, N° 125, p. 1249). Kamel Adi n'est plus administrateur. Ses pouvoirs sont éteints. Max Moser, déjà inscrit, est nommé président. Il continue à signer collectivement à deux.

23 septembre 1969.
Société Anonyme Perrot Duval et Cie succursale de Marly-le-Petit, à Marly-le-Petit, affaires se rapportant à l'automobile, etc. (FOSC du 31. 1. 1968, N° 24, p. 198), avec siège principal à Genève. Dominique Montant, de Confignon, à Genève, a été nommé directeur. Antoine Dayer, d'Hérémence, à Meyrin; Guy Favrot, de France, à Genève, et Ernest Rumpl, de Genève, au Grand-Saconnex, ont été nommés fondés de pouvoir. Ils engagent tous l'ensemble de l'établissement par leur signature collective à deux. L'administrateur René Epars, décédé, est radié.

23 septembre 1969. Café.
Thérèse Zbinden, à Fribourg, exploitation du café Métropole (FOSC du 31. 8. 1967, N° 203, p. 2902). Le siège de la maison de même que le domicile particulier de la titulaire sont actuellement à Granges-Paccot. Exploitation du café de Grandfey.

23 septembre 1969.
Société coopérative de Florimont, à Fribourg. Sous cette raison sociale il a été constitué une société coopérative ayant pour but la construction de logements à loyer modéré, à disposition de couples âgés, de les gérer et administrer. La société ne poursuit aucun but lucratif. Les statuts portent la date du 11 septembre 1969. Les parts sociales sont de fr. 500. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements de la société. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil de trois membres au moins. Il est composé d'Albin Baeriswyl, de et à Fribourg, président; Georges Schaller, de et à Fribourg, vice-président; Pius Baeriswyl, de et à Fribourg, secrétaire; Henri Jetzer, de Lengnau, à Fribourg, et Edouard Wassmer, de et à Fribourg, membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire ou de l'un d'eux avec un autre membre du conseil. Domicile: 13, avenue St-Paul, chez Albin Baeriswyl.

23 septembre 1969.
Fibres Société Anonyme, Fribourg, à Fribourg, fabrication, vente de produits fibreux, etc. (FOSC du 21. 3. 1966, N° 67, p. 927). Les administrateurs: Robert Naville, Dr Hans Ellenberger et Reiner Seebourger ont démissionné. Leurs pouvoirs sont éteints. Ont été nommés administrateurs: Hans Baeschlin, déjà inscrit comme directeur; Dr Gustave E. Grisard, de Bâle et Villeret, à Riehen, vice-président; Erich Nauser, de Maienfeld, à Cham, administrateur-délégué; Hans Meier, de Jonen, à Oberwil près Zug, commune de Zug, et Conrad Marti, de Wagenhausen, à St. Margrethen, membres. Ils engagent la société par leur signature collective à deux.

23 septembre 1969. Tabacs.
Mme Geneviève Wilt, à Fribourg. Le chef de la maison est Geneviève Wilt, épouse dûment autorisée de Jean, de France, à Fribourg. Exploitation de magasins de tabacs à Fribourg: Pérolles 26; rue de l'Hôpital 3; et Bazar du Funiculaire, 2, rue Neuveville. Domicile: 29, route du Jura.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

22 septembre 1969.
Roc-Matile S.A., à Romont (FOSC du 27. 1. 1965, N° 21, p. 292). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de la Glâne, à Romont, par suite du transfert du siège de la société à Neuchâtel (FOSC du 5. 9. 1965, N° 207, p. 2047).

22 septembre 1969.
Métallurgie Romont Holding S.A., à Romont (FOSC du 25. 10. 1966, N° 250, p. 3355). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1er mai 1969, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Kriegstetten

Nachtrag.
Ernst Gerber, in Biberist, sanitäre und elektr. Installationen und Handel mit Nähmaschinen und Velos (SHAB Nr. 228 vom 30. 9. 1969, S. 2247). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. September 1969.
Pensionskasse der Angestellten der von Roll AG, in Gerlafingen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihre Mitglieder und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes zu versichern. Die Statuten datieren vom 27. Mai 1969. Die Genossenschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufzulösenden Genossenschaften Hilfs- und Pensionskasse der Angestellten der Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A.G., in Gerlafingen, sowie der Pensionskasse der Vorarbeiter, Meister und Angestellten der Eisenwerke Gerlafingen, in Gerlafingen, gemäss Bilanz vom 30. November 1968, und tritt in alle Rechte und Pflichten der vorgenannten Genossenschaften ein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erscheinen im SHAB. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier. Dr. Max Spillmann, von Neerach, in Gerlafingen, ist Präsident; Erwin Schwaller, von Kammersrohr, in Oberbuchsiten, Vizepräsident; Konrad Bühler, von Oetwil an der Limmat, in Zollikon, Aktuar, und Albert Büschlen, von Frutigen, in Biberist, Kassier. Die Unterschrift führt der Präsident mit dem Vizepräsidenten, bzw. der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier oder einem Prokuristen. Prokura wurde erteilt an Hans Rudolf Scheidegger, von Busswil bei Melchnau, in Gerlafingen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Domizil: im Bureau der von Roll AG.

22. September 1969. Landesprodukte, Brennmaterialien usw.
Arnold Fankhauser-Emch, in Subingen, Handel mit Landesprodukten (Futtermittel usw.), Brennmaterialien, Wein, Most und Mineralwasser (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1948, S. 719). Die Firma wird geändert in **Arnold Fankhauser.** Das Geschäft befindet sich nun an der Neumattstrasse 22.

Bureau Olten-Gösgen

22. September 1969.
Siebtuchfabrik Olten A.G., in Olten (SHAB Nr. 109 vom 12. 5. 1969, S. 1077). An der Generalversammlung vom 16. September 1969 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun **Siebtuchfabrik A.G.**

Bureau Stadt Solothurn

23. September 1969. Apparate aller Art.
Scintilla AG., in Solothurn, Entwicklung, Fabrikation, An- und Verkauf von Apparaten aller Art (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1967, S. 1670). Die Unterschrift des Direktors Franz Raible sowie die Prokuren Albert Kaufmann und Arthur Howald sind erloschen. Als Mitglied ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Kurt Müller, von Romanshorn, in Solothurn. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Der Vizepräsident des Verwaltungsrates Dr. Robert Holzach wohnt nun in Zumikon.

23. September 1969.
Solothurner Handelsbank (Banque commerciale de Soleure) (Banca commerciale di Soletta) (Commercial Bank of Soleure), in Solothurn (SHAB Nr. 71 vom 25. 3. 1968, S. 634). Robert Lerch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Rudolf Ulrich ist nun Vizepräsident desselben. Zum Vizedirektor wurde ernannt Max Fischer, von Merenschwand, in Zuchwil. Die Genannten zeichnen für das Gesamtinstitut kollektiv zu zweien. Die Prokura von Max Fischer ist damit erloschen.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

22. September 1969.
Israelitische Gemeinde, in Basel, Verein (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1967, S. 2868). Die Unterschriften von Alfred Goetschel, Präsident; Henri Bloch, Vizepräsident, und Robert Schwob, Kassier, sind erloschen. Unterschrift zu zweien führen neu die Vorstandsmitglieder Dr. Jules Goetschel, als Vizepräsident; Dr. Lazare Herzfeld, als Sekretär, und Simon Dreyfuss, als Kassier, alle von und in Basel. Der bisherige Sekretär des Vorstandes, Dr. Willy Bloch, zeichnet nun als Präsident zu zweien.

22. September 1969. Hoch- und Tiefbau usw.
Ed. Züblin & Cie., AG, Zweigniederlassung in Basel, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB Nr. 232 vom 3. 10. 1968, S. 2133), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Pierre Chappuis ist erloschen. Anton Hotz zeichnet nun als Vizedirektor zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

22. September 1969. Chemische Produkte.
Hansruedi Hirt, in Basel, chemische Produkte (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1967, S. 4097). Die Einzelfirma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

22. September 1969. Beteiligungen usw.
Luwid GmbH, in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 137 vom 16. 6. 1969, S. 1382). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Glarus verlegt (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1969, S. 2152). Die Firma wird in Basel von Amtes wegen gelöscht.

22. September 1969.
Immobilien Holding AG, in Basel (SHAB Nr. 144 vom 24. 6. 1969, S. 1460). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Chur verlegt (SHAB Nr. 144 vom 24. 6. 1969, S. 1460). Die Firma wird in Basel von Amtes wegen gelöscht.

22. September 1969. Transporte.
Max Raas, in Basel, internationale Transporte (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1968, S. 2812). Ueber den Inhaber der Einzelfirma, Max Raas-Studer, wurde am 8. September 1969 der Konkurs erkannt.

22. September 1969. Möbeltransporte.
Edgar Ruef, in Basel, Möbeltransporte (SHAB Nr. 76 vom 3. 4. 1967, S. 1118). Neues Domizil: Burgfelderstrasse 21.

22. September 1969. Brennstoffe usw.
Röchling & Cie GmbH, in Basel, Brennstoffe usw. (SHAB Nr. 126 vom 2. 6. 1966, S. 1791). Die Prokura des José Zeller ist erloschen.

22. September 1969.
Fracht AG, in Basel (SHAB Nr. 150 vom 1. 7. 1969, S. 1523). Die Prokura des Peter Gold ist erloschen.

22. September 1969.
Ring Hotel Finanz AG Basel, in Basel (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1969, S. 1285). In der Generalversammlung vom 16. September 1969 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Ring-Hotel-Verwaltungs AG Basel.**

22. September 1969. Datenverarbeitungsapparaturen.
Transdata W. Corfù, in Basel, Inhaber: William Corf-Moser, von Mesocco, in Basel. Handel mit elektrischen, elektronischen und regeltechnischen Apparaturen, insbesondere für die Datenverarbeitung Hirzbrunnenallee 61.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

23. September 1969. Garne, Zwirne, Gewebe.
Arova Schaffhausen AG, in Schaffhausen, Fabrikation und Verkauf aller Arten von Garnen, Zwirnen, Bindfaden, Seilerwaren, Geweben und verwandter Artikel usw. (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1969, S. 1718). Es wohnen nun: in Flurlingen, Max Stoll, Direktor, und Wilhelm Wiesendanger, Prokurist; in Schaffhausen, Ernst Witschi, Prokurist.

23. September 1969. Bijouteriewaren.
F. Resehek & Co., in Schaffhausen, Herstellung von und Handel mit Bijouteriewaren (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1968, S. 571), Kommanditgesellschaft. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Reschek wohnt nun in Schaffhausen.

23. September 1969.
Beton- und Tiefbau AG, Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1966, S. 1420), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Winterthur. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

23. September 1969.
M. Weder, Fernsehen, Color, Radio, in Heiden. Inhaber: Mario Weder, von Diepoldsau, in Heiden. Handel und Installation von Fernseh-Apparaten, Color-Geräten, Radio, Grammophone, Tonbandgeräten und einschlägigen Artikeln. Poststrasse 869.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

22. September 1969.
Bürgschaft und Treuhand AG, in Mörschwil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 19. September 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Eingehung von Bürgschaften und Ausübung von Treuhandfunktionen sowie Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Vermögenswerten. Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Fr. 20 000 einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen: eingeschriebener Brief. Bekanntmachungen: SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehrere Mitglieder. Erwin Kuratli, von Nesslau, in Mörschwil, ist Präsident mit Einzelunterschrift, und Emil Bänziger, von Reute AR, in Heiden, Mitglied ohne Unterschrift. Geschäftsdomizil: Waidweg 4, beim Präsidenten.

22. September 1969. Elektrotechn. und elektronische Bauteile.
Contronie AG, in St. Gallen, Vertrieb und Herstellung von elektrotechnischen und elektronischen Bauteilen und Anlagen (SHAB Nr. 117 vom 20. 5. 1968, S. 1081). An der Generalversammlung vom 22. September 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Die Firma lautet nun: **Loctronic AG.**

22. September 1969.
Eisenbahner-Baugenossenschaft Rapperswil, in Rapperswil (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1967, S. 148). Rolf Lienhard, Buchhalter, ist aus dem Vorstand ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Hans Juon, von Masein, in Rapperswil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Buchhalter. Geschäftsdomizil: beim Präsidenten, Schwyzerstrasse 9.

22. September 1969. Restaurant.
Robert Senn, in St. Gallen, Restaurant (SHAB Nr. 234 vom 8. 10. 1964, S. 3013). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. September 1969. Reformprodukte, Nährmittel usw.
Walter Eugster Euwasan-Produkte, in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Euwasan-Produkten usw. (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1966, S. 1839). Zweck ist nun: Fabrikation von und Handel mit Reformprodukten, Nährmitteln, chemischen und kosmetischen Produkten und Betteinlagen der Marke Euwasan sowie mit Euwasan-Produkten der Abteilung Veterinärmedizin.

Graubünden – Grisons – Grigioni

2. September 1969. Transporte.
J. Lenz Söhne AG, in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Durchführung von Transporten aller Art (SHAB Nr. 111 vom 14. 5. 1963, S. 1401). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Juli 1969 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen voll liberiert sind. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

22. September 1969.
Genossensehaft für gärlose Obstverwertung Ilanz und Umgebung, in Ilanz (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1962, S. 460). Kasper Schleier, Präsident; Johann Lorenz Willy, Vizepräsident und Aktuar, und Martin Jenal, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Beisitzer Daniel Bundi-Candrian, von und in Sagogn, ist zum Präsidenten gewählt worden. Neu in den Vorstand wurden gewählt Erwin Peng, von Vals, in Ilanz, als Vizepräsident und Aktuar; Jakob Frehner, von Urnäsch, in Castrisch, als Kassier. Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv zu zweien.

22. September 1969.
Darlehenskasse S-chanf, in S-chanf (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1967, S. 2304). Der bisherige Aktuar Nuot Tschander ist zum Vizepräsident gewählt worden. Der bisherige Vizepräsident Jürg Zappa, verbleibt als Aktuar im Vorstand. Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

22 settembre 1969.
Cassa rurale di Prada, in Prada-Poschiavo, società cooperativa (FUSC Nr. 162 del 16. 7. 1964, p. 2197). Patrizio Tuena, presidente, non fa più parte del comitato di direzione e la sua firma è estinta. L'attuale vice-presidente Tobia Zanetta è ora presidente. Nuovo vice-presidente è stato nominato Luigi Tuena, da Poschiavo, in Pagnoncini-Poschiavo. La firma collettiva a due del presidente, del vice-presidente e del segretario del comitato di direzione vincola la società.

22. September 1969. Sanitäre- und Heizungsinstallation.
R. Vonplon Söhne, in Thusis, sanitäre- und Heizungsinstallationen, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 85 vom 11. 4. 1946, S. 1108). Die Firma ist seit dem 12. September 1969 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

23 settembre 1969. Immobili.
Ginliva S.A., in liquidazione, in Davos, società sciolta (FUSC Nº 162 del 15. 7. 1969, p. 1649). La liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire mancando il consenso delle autorità fiscali federale e cantonale.

23 settembre 1969. Partecipazioni, terreni, ecc.
Orvia S.A., in San Vittore. Con atto pubblico e statuto del 22 settembre 1969 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo la compra-vendita di titoli, la partecipazione ad imprese finanziarie, commerciali, industriali, immobiliari, l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili d'ogni genere in Svizzera o all'estero. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 500, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazione si compone di uno o più membri. Amministratore unico è Remo Storni, da ed in San Vittore, con firma individuale. Recapito: presso l'amministratore unico Remo Storni.

23 settembre 1969. Partecipazioni, terreni, ecc.
Delicia S.A., in San Vittore. Con atto pubblico e statuto del 22 settembre 1969 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima per scopo la compra-vendita di titoli, la partecipazione ad imprese finanziarie, commerciali, industriali, immobiliari, l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati, come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione di immobili d'ogni genere in Svizzera o all'estero. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 500, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. Il consiglio di amministrazioni si compone di uno o più membri. Amministratore unico è Remo Storni, da ed in San Vittore, con firma individuale. Recapito: presso l'amministratore unico Remo Storni.

23. September 1969. Samt.
Velero S.A., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Obervaz. Studium und Fertigstellung eines Herstellungsverfahrens für Spezialsamt, Ausbeutung dieser Erfindung (SHAB Nr. 157 vom 8. 7. 1968, S. 1481). Mario Leemann, Jean Roche de la Rigodière und Gérard Gonet sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Clark Hartwell, bisher Mitglied, ist nun Präsident und André-Louis Burnier, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates; beide zeichnen wie bisher kollektiv.

23. September 1969.
Skilift Lüsch AG., in Thusis. Betrieb eines Skiliftanlage (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1961, S. 1608). Alfons Tscharner ist nicht mehr Präsident, verbleibt aber weiterhin im Verwaltungsrat und zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. Neuer Präsident ist Max Prevost, bisher Mitglied; er zeichnet kollektiv zu zweien wie bisher. Neues Domizil: c/o Max Prevost, Hasensprung.

23. September 1969.
Parkhotel Arosa. in Arosa. Hotelbetrieb. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 179 vom 2. 8. 1968, S. 1689). Johann Koenig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden: seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans Sterchi, von Matten BE, und Zürich, in Zürich.

23 settembre 1969. Partecipazioni, immobili.
Finty AG., in Coira, partecipazioni (FUSC Nº 164 del 29. 7. 1969, p. 1762). Con verbale notarile dell'assemblea straordinaria di data 16. 9. 1969 la società ha deciso di ampliare lo scopo sociale aggiungendo all'attuale: «... nonchè la costruzione, l'acquisto, la gestione e la vendita di immobili». La società ha inoltre modificato lo statuto in punti non soggetti a pubblicazione. Lo statuto è stato modificato di consequenza.

23 settembre 1969. Mobili, immobili.
Lisar S.A., in Roveredo, acquisto, vendita, amministrazione di beni mobili ed immobili, ecc. (FUSC del 12. 2. 1962, Nº 35, p. 449). Con decisione dell'assemblea generale straordinaria del 11 settembre 1969, il capitale sociale è stato aumentato da fr. 50 000 a fr. 100 000 mediante emissione di 50 nuove azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è ora di fr. 100 000, diviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate.

23 settembre 1969. Partecipazioni, beni mobili ed immobili.
Desman S.A., in Coira. Con atto notarile e statuti in data 19. 9. 1969 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima che ha per scopo la partecipazione ad imprese e società finanziarie nazionali ed estere, l'esecuzione di operazioni commerciali, finanziarie e fiduciaria di ogni genere; la compra, la vendita, le gestione e l'amministrazione di beni mobili ed immobili. La società non svolgerà nessuna attività nel cantone Grigioni, nè vi possiederà immobili. Il capitale sociale è di fr. 50 000, diviso in 100 azioni al portatore da fr. 500, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul FUSC. La società è rappresentata da un consiglio di amministrazione che si compone da uno o più membri. Francesco Bolgiani, da Bellinzona, in Savosa, presidente, e Dr Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona, membro, tutti e due con firma individuale. Recapito: presso Dr Ettore Tenchio, Obere Plessurstrasse 36.

23. September 1969.
Hotel- & Feriendorf AG, in Laax (SHAB Nr. 93 vom 23. April 1969, S. 902). Ursula Yourievsky (ohne Unterschrift) ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

23. September 1969. Kapitalien.
Erama Anlage A.G., in Zuoz. Anlage von Kapitalien, besonders in Sachwerten und deren Verwaltung (SHAB Nr. 167 vom 19. 7. 1968, S. 1581). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Juli 1969 wurden die Statuten geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Tino Walz, Präsident, zeichnet nun einzeln, statt wie bisher kollektiv.

23. September 1969. Liegenschaften.
Castellazzi & Guyan AG, in Davos. Liegenschaften (SHAB Nr. 227 vom 29. 9. 1966, S. 3046). Francesco Castellazzi ist nun Bürger von Arvigo und Anny Castellazzi ist nun ebenfalls von Arvigo.

23. September 1969.
Reisebureau Guyan & Co., in Davos. Reisebüro, Speditionen, Transporte usw., Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 126 vom 4. 6. 1964, S. 1746). Francesco Castellazzi ist nun Bürger von Arvigo und Anny Castellazzi ist nun ebenfalls von Arvigo.

23. September 1969. Garage, Autos.
Deflorin & Beer, in Sedrun, Gemeinde Tavetsch. Stiafen Deflorin, von Somvix, in Trun, und Johann Beer, von Tavetsch, in Sedrun, Gemeinde Tavetsch, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. Juni 1969 ihren Anfang nahm. Betrieb der Oberalp-Garage und Autohandel. Hauptstrasse.

23 settembre 1969. Beni immobili.
Zaiffer S.A., in Roveredo, beni immobili, ecc. (FUSC del 1. 8. 1968, Nº 178, p. 1683). Con decisione dell'assemblea generale straordinaria del 17 settembre 1969, la società ha deciso la sua liquidazione. La liquidazione sarà portata a termine sotto la ragione sociale **Zaiffer S.A. in liquidazione** dal liquidatore unico Antonio Regazzoni, da Lugano, in Breganzona, con firma individuale. La firma dell'amministratrice unica Giulia Gianetta è pertanto estinta.

Aargau – Argovie – Argovia

23. September 1969.
Frau Elisabeth Küng-Fischer Schuhhaus, in Aarau, Handel mit Schuhwaren aller Art (SHAB Nr. 225 vom 26. 9. 1947, S. 2815). Die Firma lautet nun: **Schuhhaus Küng.** Die Firmainhaberin wohnt jetzt in Niedererlinsbach SO.

23. September 1969. Bijou- und Schmuckwaren, Perlen.
Kultperlen AG, in Baden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 11. August 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Fabrikation, Ein- und Verkauf von Bijou- und Schmuckwaren jeder Art, im besondern auch den Handel mit Perlen. Sie kann sich auch an andern Unternehmen beteiligen und Grundstücke erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, voll einbezahlt und eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre, sofern deren Adressen bekannt, eingeschriebener Brief, andernfalls durch das SHAB, dem Publikationsorgan. Verwaltungsrat: ein oder mehrere Mitglieder. Einziges und einzelunterschriftsberechtigtes Mitglied: Rolf Frank, von und in Zürich. Domizil: bei der Firma Bilanz & Steuer AG, Theaterplatz 4.

23. September 1969. Beteiligungen, Finanzierungen.
Teehno-Finanz AG, in Baden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 17. September 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an und die Finanzierung von Unternehmungen, insbesondere von solchen, die sich auf technischen Gebieten betätigen. Sie kann ferner sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und auch Immobilien erwerben und veräussern. Grundkapital: Fr. 250 000, voll einbezahlt, eingeteilt in 2500 Namenaktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft beabsichtigt, die im Gemeindebann Spreitenbach gelegenen Parzellen Nrn. 822, 1218, 1265 und 1569 zum Preise von Fr. 3 412 500 zu erwerben. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltung: ein oder mehrere Mitglieder. Einziges und einzelunterschriftsberechtigtes Mitglied: Dr. Hans Friedrich Pauls, von und in Zürich. Domizil: bei der Firma Park-Immobilien AG, Mellingerstrasse 1 (Neustadthof)

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

10. September 1969. Konstruktionen, Stahl-, Metallbau.
Geiser AG Neukirch-Egnach, in Neukirch - Egnach. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. August 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb einer Konstruktionswerkstätte, Stahlbau, Metallbau, Oberflächenbehandlung. Grundkapital: Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma H. Geiser, Roggwil, gemäss Scheinlage- und Liegenschaftenkaufvertrag vom 30. August 1969, sowie Uebernahmebilanz per 31. Juli 1969, Aktiven im Betrage von Franken 597 449.27 und Passiven im Betrage von Fr. 427 413.50 zum Uebernahmepreis von Fr. 170 035.77 gegen Uebergabe von 100 Aktien zu Fr. 1000 und Gutschrift von Fr. 70 035.77 in Kontokorrent. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Hans Ulrich Geiser sen., als Präsident; Gerda Marguerite Geiser-Hauff und Hans Ulrich Geiser jun., als Mitglieder; alle von Langenthal, in Roggwil. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Amriswilerstrasse, Werkhalle.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio d'Acquarossa

19 settembre 1969. Olii, lubrificanti, ecc.
EAGLE-OIL, Bini Aleardo, in Olivone, olii, lubrificanti, ecc. (FUSC 6. 3. 1969, Nº 54, p. 507). La ditta avendo trasferito a Biasca (FUSC del 11. 9. 1969, Nº 212, p. 2097) la propria sede, viene cancellata d'ufficio.

Ufficio di Locarno

22 settembre 1969. Impresa lavori pubblici.
Losinger & Co. S.A., succursale di Locarno (FUSC dell' 11. 4. 1969, Nº 83, p. 794) con sede principale a Berna. Hans Studer, ha cessato per dimissioni d'essere membro del consiglio d'amministrazione: al medesimo è conferito il diritto di firma collettiva a due, per tutta l'impresa.

22 settembre 1969.
Campeggio Miralago, di Bernhard & Co., con sede a Tenero Contra. Dr Heinrich Bernhard, di Heinrich, da Winterthur e Riehen, in Kilchberg ZH, e Marisa Lardi nata Tognetti, con il consenso del marito Remo, da Poschiavo, in Tenero-Contra, hanno costituito in data 1º gennaio 1969 una società in nome collettivo sotto la ragione sociale suindicata, per la durata di nove anni. La società è vincolata dalla firma collettiva dei due soci. Scopo: Gestione di un campeggio. Via Roncaccio.

Ufficio di Lugano

23 settembre 1969. Metalli, ecc.
Kinkatu A.G., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 22 settembre 1969. Scopo: l'importazione, l'esportazione, il trasporto e il commercio di merci di qualsiasi genere, in particolare di metalli di ogni tipo, nonchè la partecipazione finanziaria ad altre società nazionali ed estere. Capitale: fr. 51 000, diviso in 51 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni, comuniazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede il FUSC, agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr. Geo Camponovo, da Pedrinate, in Chiasso. Recapito: Viale Franscini 15, presso studio avv. De Pietri-Martinola-Crivelli.

23 settembre 1969.
Neutra Fiduciaria S.A., succursale di Lugano (FUSC del 19. 5. 1967, Nº 114, p. 1701), con sede principale a Zurigo. Hermann Heller e Richard J. Vollenweider, quest'ultimo ora in Zufikon, già procuratori sono ora vice-direttori, sempre con firma collettiva a due per tutta l'impresa. Dr Benno Lutz, non è più vice-direttore, ma firma sempre collettivamente a due per tutta l'impresa. Arno Bischof, da Rorschacherberg, in Zurigo, e Niklaus Müller, da Amriswil, in Zollikon, sono procuratori con firma collettiva a due per tutta l'impresa, ognuno di loro, come pure i procuratori già iscritti firmano separatamente con un membro del consiglio d'amministrazione avente diritto di firma, o con un direttore o con un vice-direttore o con l'avente diritto di firma Dr Benno Lutz.

23 settembre 1969.
Niela Mombelli, Maglificio Nikor, in Lugano. Titolare: Nicoletta detta Niela ved. Mombelli n. Liver, da Morbio Inferiore, in Chiasso. Produzione di articoli di maglia. Via Castausio 8.

23 settembre 1969. Immobili, ecc.
Kilma S.A., in Lugano, la compera e la vendita di immobili, ecc. (FUSC del 27. 5. 1969, Nº 120, p. 1193). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio del distretto di Lugano per trasferimento della sede sociale a Morbio Inferiore (FUSC del 18. 9. 1969, Nº 218 p. 2153).

23 settembre 1969. Prodotti chimici, ecc.
Gip Chemicals S.A., in Lugano, l'importazione di prodotti chimici, ecc. (FUSC del 25. 8. 1966, Nº 198, p. 2708). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 27 agosto 1969 la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa non sussisterà che per la propria liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale **Gip Chemicals S.A. in liquidazione,** da Dr Severo Antonini, già membro, nominato liquidatore con firma individuale. Le firme di Johan Bertil Larsson, già presidente, e Dr Oscar Lätsch, già membro, sono estinte.

23 settembre 1969. Prodotti chimici, ecc.
Chimistry Laboratory Mueller & Co. S.A., in Lugano, la fabbricazione di prodotti chimici, ecc. (FUSC del 24. 10. 1966, N° 249, p. 3345). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria dell' 8 settembre 1969 la società ha deciso la propria liquidazione che sarà operata sotto la ragione sociale: **Chimistry Laboratory Mueller & Co. S.A. in liquidazione,** dalla società Sorevisa S.A. in Lugano, nominata liquidatrice. Le firme di Salah Aghrafie, già presidente; Dr Giangiorgio Spiess e Ernesto Heim, già membri, sono estinte. Indirizzo della società in liquidazione: Via Pioda 9, presso Sorevisa S.A.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau d'Aigle

19 septembre 1969. Immeubles.
S.I. Neitarg S.A., à Ollon, société anonyme. Statuts: 8 septembre 1969. But: l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles. La société pourra faire également toutes opérations commerciales, financières et industrielles en rapport avec son but principal et s'intéresser à toutes affaires similaires. La société acquerra notamment un appartement de quatre pièces au rez-de-chaussée de l'immeuble «Olympiades Golf» qui sera construit à Villars-sur-Ollon, au prix de fr. 180 000. Capital social: fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacunc, cntièrement libérées. Publications: FOSC. Conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres; Eugène Grand, de Vevey, à Clarens, est seul administrateur et signe individuellement. Domicile légal: dans les locaux de la société à Villars. Adresse: Etude Marc Chessex, notaire, à Montreux, 11, avenue du Casino.

19 septembre 1969. Immeubles.
S.I. Le Sanglier Villars S.A., à Ollon, société anonyme. Statuts: 8 septembre 1969. But: l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles. La société pourra faire également toutes opérations commerciales, financières et industrielles en rapport avec son but principal et s'intéresser à toutes affaires similaires. Elle acquerra notamment un appartement de six pièces au premier étage de l'immeuble «Olympiades-Golf» qui sera construit à Villars-sur-Ollon, au prix de fr. 259 000. Capital social: fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Publications: FOSC. Conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Eugène Grand, de Vevey, à Clarens, est seul administrateur, et signe individuellement. Domicile légal: dans les locaux de la société à Villars. Adresse: Etude Marc Chessex, notaire, à Montreux, 11, avenue du Casino.

Bureau de Lausanne

19 septembre 1969.
Société Continentale de Gestion Financière S.A., à Lausanne, toutes affaires financières (FOSC du 30. 7. 1969, p. 1773). Statuts modifiés le 17 septembre 1969. Capital porté de fr. 4 000 000 à fr. 8 000 000 par l'émission de 4000 actions nominatives de fr. 1000, libérées à concurrence de fr. 2 100 000, dont fr. 200 000 prélevés sur la réserve. Capital: fr. 8 000 000, libéré à concurrence de fr. 6 100 000, divisé en 8000 actions nominatives de fr. 1000. La procuration d'Edmondo Turci est éteinte. Judith Palagi, d'Italie, à Lausanne, a été nommée sous-directrice; elle signe collectivement à deux avec l'administrateur Philippe Baudraz, ou un autre sous-directeur, à l'exclusion d'Alfredo Palagi, ou un fondé de procuration.

Bureau de Moudon

19 septembre 1969. Autos, etc.
Arnold Pahud, à Lucens, atelier de réparations, automobiles, motos, etc. Transports automobiles de personnes (FOSC du 17. 3. 1950, p. 728). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

19 septembre 1969. Autos, etc.
Patrick Lang, à Lucens. Le chef de la maison est Patrick Lang, de Fribourg, à Lucens. Vente d'automobiles, motos, vélos. Atelier de réparations. Entreprise de transports automobiles de personnes.

Bureau de Nyon

19 septembre 1969.
Constructions Industrielles du Bâtiment S.A. (C.I.B.), à Chéserex (FOSC du 21. 5. 1969, N° 116, p. 1156). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 septembre 1969, la société a porté son capital social de fr. 8 000 000 à fr. 9 000 000 par l'émission de 1000 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 9 000 000, entièrement libéré, divisé en 9000 actions au porteur de fr. 1000.

19 septembre 1969.
Hôpital du district de Nyon, à Nyon, association (FOSC du 17. 2. 1959, N° 38, p. 518). A son assemblée générale du 1. 12. 1964, l'association a modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication, ainsi que sur les points suivants. But: procurer aux malades de tout genre les soins que nécessite leur état; à cet effet, l'association exploite à Nyon un hôpital régional où elle reçoit les malades payants ou assistés, sans distinction de personne, de nationalité ou de confession, mais en priorité les personnes domiciliées dans le district de Nyon. Administration: commission administrative de 9 à 15 membres (dont 4 délégués des communes). Représentation: signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire ou d'un autre membre. Les signatures des administrateurs Yolande Vidoudez, Albert Ueltschi, Otto Roethlisberger, Marcel Badan et Louis Buensod, démissionnaires, sont radiées. La commission administrative est actuellement composée de: Harold Eisner, président; Alfred Michaud, vice-président; Albertine Berlie, Albert Dubrez, membres (tous inscrits); Isabelle Brocher, de Carouge GE, à Grens; Jean Buffat, de Vuarrens VD et Carouge GE, à Coppet; Marc Ansermet, de et à Chéserex; Gaston Christinet, de Marchissy, à Gland; Emile Cujean, d'Arzier, à Nyon; Pierre Freymond, de Saint-Cierges, à Duillier; Robert Perret, de Nyon et La Sagne, à Nyon; Gustave Stähly, de Begnins et Rapperswil BE, à Begnins; Ernest Schäppi, d'Oberrieden, à Prangins; Roger Blanc, de Nyon et St-Maurice VS, à Nyon (tous membres nouveaux).

19 septembre 1969. Immeubles.
S.I. En Purian en liquidation, à Prangins, société anonyme (FOSC du 9. 5. 1969, N° 107, p. 1061). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Vevey

18 septembre 1969. Installations électriques, etc.
Dällenbach et Cie, à Vevey (FOSC du 13. 6. 1968, p. 1268), entreprise d'installations électriques, TV, articles ménagers, etc., société en commandite. L'associé commanditaire Wilfred Châtelain ne fait plus partie de la société depuis le 31 mars 1967; sa commandite de fr. 500 est éteinte et ses pouvoirs sont radiés. Roberto Capua, d'Italie, à Prilly, est associé commanditaire, pour une commandite de fr. 5000, libérée en nature (appareils de mesure). Procuration individuelle lui est conférée.

18 septembre 1969. Optique.
Ernest Müller, à Vevey, magasin d'optique (FOSC du 27. 4. 1933, p. 1007). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

18 septembre 1969. Optique.
Muller et Janz successeurs d'Ernest Muller, à Vevey. Sous cette raison Gérard Muller, de Vevey, à Lausanne, et Pierre-Gaston Janz, de St. Stephan BE et Lausanne, à Vevey, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1969. Exploitation d'un commerce d'optique et d'appareils techniques de la branche. Rue du Simplon 22.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau Brig

22. September 1969.
Luftseilbahn Grächen-Hannigalp AG., in Grächen (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1962,). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni 1969 hat die Gesellschaft ihre Statuten geändert und die Inhaber-Vorzugsaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 515 600 ist eingeteilt in 616 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 350 und in 600 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500.

22. September 1969. Metzgerei.
Heinz Rossel, in Leuk. Inhaber dieser Firma ist Heinz Rossel, von Tramelan BE, in Leuk. Metzgerei und Wursterei.

Bureau de St-Maurice

23 septembre 1969. Transports.
Albert Morand, à Martigny, transports professionnels de choses (FOSC du 12. 6. 1964, p. 1829). L'inscription est radiée par suite de cessation d'exploitation.

23 septembre 1969. Ferraillage.
Yvon Jordan, à Riddes. Titulaire: Yvon Jordan, de et à Riddes. Entreprise de ferraillage.

Bureau de Sion

4 août 1969.
Caisse de Crédit Mutuel de Mollens, à Mollens (FOSC du 14. 11. 1961, N° 26, p. 3314). En assemblée générale du 22 septembre 1964, la société a modifié ses statuts. Les parts sociales sont de fr. 200. Les sociétaires s'engagent à effectuer solidairement des versements supplémentaires jusqu'à concurrence de 5 fois le montant de la part sociale, subsidiairement de n'importe quel montant, s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale; à répondre solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative.

19 septembre 1969.
Société Anonyme Alphonse Bagnoud, transports, à Granges (FOSC du 16. 5. 1963, N° 113, p. 1433), travaux de génie civil. Alphonse Bagnoud, président, a démissionné, sa signature est radiée; il reste membre. Alexandre Rey, vice-président, et Gérard Bagnoud, ne font plus partie du conseil d'administration: la signature de Alexandre Rey est radiée. Pierre-Antoine Antille, de Sierre, à Lausanne, est nommé président. La société est engagée par la signature individuelle du président.

19 septembre 1969.
Compagnie d'Etudes et de Réalisation Techniques S.A. «CERT» à Sion, études et surveillance de l'exécution de tous travaux de génie civil (FOSC du 4. 5. 1968, N° 128, p. 1188). Jacques Antonioli, de et à Sion, est nommé fondé de pouvoir. Signature collective à deux avec le président, le vice-président ou le secrétaire.

19 septembre 1969. Meubles.
Garinorm S.A., à Chamoson, vente, achat et fabrikation de meubles de cuisine (FOSC du 19 août 1969, N° 192, p. 1913). L'administrateur Louis Liechti et le directeur Thierry Gaillard, ont démissionné, leurs signatures sont radiées. L'administrateur Nicolas Schenker engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

19 septembre 1969. Café-restaurant.
Heim Georges, à Sierre (FOSC du 24. 1. 1954, N° 19, p. 205), exploitation d'un café-restaurant. La raison sociale est radiée par suite de cessation de toute activité et de remise de commerce.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

19 septembre 1969. Maçonnerie.
Elisa De Marco, précédemment à Cortaillod, entreprise de terrassements, maçonnerie, béton armé et carrelages (FOSC du 28. 4. 1967, N° 98, p. 1451). Le siège de la maison de même que le domicile particulier de la titulaire sont actuellement à Bôle. Alberto De Marco, fondé de pouvoir, est maintenant domicilié à Bôle. Adresse: Sous le Pré 26.

19 septembre 1969. Buffet de la gare.
Alberto De Marco, à Bôle. Le chef de la maison est Alberto-Gaetano De Marco, d'Italie, à Bôle. Exploitation du buffet de la gare de Colombier. Sous le Pré 26.

19 septembre 1969.
Movado - Zénith - Mondia Holding Horloger S.A., à Peseux. Suivant acte authentique et statuts du 19 septembre 1969, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour objet et pour activité la participation à d'autres entreprises horlogères et industrielles. Elle peut acquérir ou vendre des immeubles. Le capital de fr. 24 000 000, entièrement libéré, est composé de 240 000 actions au porteur d'une valeur nominale de fr. 100. Il a été fait apport à la société: de 47 500 actions au porteur d'une valeur nominale de fr. 100 des Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zenith Watch Manifacturing Ltd), au Locle, et de 47 500 bons de jouissance qui leur sont attachés pour une valeur et au prix de fr. 9 500 000 en échange de 95 000 actions du holding; de 1200 actions nominatives d'une valeur nominale de fr. 3500 des Fabriques Movado (Movado Factories), à La Chaux-de-Fonds, 300 actions nominatives d'une valeur nominale de fr. 175 de Ralco S.A. (Ralco Ltd), à La Chaux-de-Fonds, et de 300 actions nominative d'une valeur nominale de fr. 350 de Dovado S.A., à La Chaux-de-Fonds, pour une valeur et au prix de fr. 3 900 000 en échange de 39 000 actions du holding; de 1000 actions nominatives d'une valeur nominale de fr. 1000 de Mondia S.A., à La Chaux-de-Fonds pour la valeur et au prix de fr. 3 600 000 en échange de 36 000 actions du holding. Les communications aux actionnaires ainsi que les publications se font dans la FOSC. La société est administrée par un conseil de cinq membres au moins. Il est composé de: Jean-Pierre de Montmollin, de et à Neuchâtel, président, Paul Vermont, du Cerneux-Péquignot, à La Chaux-de-Fonds, vice-président; Armand Ditesheim, du Cerneux-Péquignot, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire; René Gugger, de et à Neuchâtel, administrateur-délégué; Edouard Ditesheim, du Cerneux-Péquignot, à La Chaux-de-Fonds, et Daniel Reichenbach, de et à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux: Avenue Fornachon 22 (Fiduciaire Vigilis S.A.)

23 septembre 1969. Appareils électroniques.
Sound-Musical S. à r. l., à Peseux, commerce et exploitation d'appareils électroniques, amplificateurs de lumière, etc. (FOSC du 22. 9. 1969, N° 221, p. 2183). Yves-René Dumas, de France, à Peseux, a été nommé fondé de procuration avec signature individuelle.

23 septembre 1969. Menuiserie.
Marcel Matthey, à Cortaillod. Le chef de la maison est Marcel Albert Matthey de l'Endroit, du Locle, à Cortaillod. Exploitation d'un atelier de menuiserie et charpenterie. Rue des Courtils 35.

23 septembre 1969. Montres.
Benrus Technical S.A., à Colombier, fabrication des montres Roskopf et genre Roskopf, achat, vente et exportation de tous produits horlogers (FOSC du 26. 10. 1967, N° 251, p. 3555). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Boudry par suite de transfert du siège de la société à Montreux (FOSC du 18. 9. 1969, N° 218, p. 2154).

Bureau de La Chaux-de-Fonds

19 septembre 1969. Produits d'entretien, etc.
F. Ackermann, à La Sagne-Crêt 66, commerce de savonnerie et produits d'entretien, d'arachides et de noisettes, Représentation de jardinières à fleurs en matière plastique (FOSC du 30. 10. 1968, N° 255, p. 2343). Le siège de la maison est tranféré à La Chaux-de-Fonds. Le titulaire ajoute à l'objet de l'entreprise, la vente de chips. Locaux: rue de la Serre 83.

19 septembre 1969.
Designing and Contractors S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 4. 9. 1969, N° 206, p. 2039). Nelly Mülchi née Geiser, femme de Heinz, à La Chaux-de-Fonds, a démissionné; sa signature est radiée. Francis Roulet, de La Sagne NE et des Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds, a été désigné en qualité d'administrateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle.

19 septembre 1969.
Travaux et Constructions Cotra S.A., à La Chaux-de-Fonds. Selon acte authentique et statuts du 18 septembre 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: toutes études d'ensembles industriels et immobiliers; l'exécution de toutes constructions métalliques, tôlerie, charpente, tous travaux de génie civil et de bâtiment; la vente et la représentation de tous matériels et matériaux et de tous produits industriels se rapportant à l'objet ci-dessus; l'étude, la recherche, l'acquisition, la concession et l'exploitation de tous brevets, licences, marques ou procédés de fabrication se rapportant à l'objet social; la prise d'intérêts dans toutes entreprises ou sociétés dont l'industrie ou le commerce serait similaire à celui de la société. Le capital social est de fr. 50 000 divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans l'organe de publicité de la société, qui est la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un à plusieurs membres. Nelly Mülchi, née Geiser, femme de Heinz, de Leuzigen BE, à La Chaux-de-Fonds, est administratrice unique, avec signature individuelle. Locaux: Avenue Léopold-Robert 76, chez F. Roulet.

Bureau de Neuchâtel

19 septembre 1969.
Société Immobilière du Faucon, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC du 13. 11. 1962, N° 266, p. 3270). L'administrateur sans signature Paul-Eddy Martenet démissionnaire, ne fait plus partie du conseil d'administration. Fred Wyss, de La Neuveville, à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche, a été nommé administrateur sans signature.

Genf – Genève – Ginevra

19 septembre 1969. Immeubles.
Ed. Kramer & fils, à Genève, opérations immobilières, etc., société en nom collectif (FOSC du 14. 1. 1969, p. 82). André Utz, fondé de pouvoir (inscrit), est maintenant domicilié à Veyrier.

19 septembre 1969. Ventilation.
Evaporator SA, à Genève, équipements de ventilation, etc. (FOSC du 22. 3. 1968, p. 615). Signature individuelle a été conférée à Hermann Wachsmuth, de Stäfa ZH, à Genève, directeur.

19. septembre 1969. Automobiles.
Fiat (Suisse) SA, à Genève, automobiles, etc. (FOSC du 8. 9. 1969, p. 2064). Procuration collective à deux a été conférée à Johann Wepf, de Müllheim TG, à Meyrin; Edmé Odermatt, de Dallenwil NW, à Genève; Daniel Blanc, de Missy VD, à Genève; André Clerc, de Genève, à Lancy; Lorenzo Ubezio, de et à Lugano, et Lucien Robert, de La Chaux-de-Fonds NE, à Genève.

19 septembre 1969. Salamis, etc.
Frangi et Gaudet SA, à Chêne-Bourg, salamis, salaisons, etc. (FOSC du 3. 3. 1967, p. 780). Nouvelle raison de commerce: **I. Frangi SA.** Statuts modifiés le 10 septembre 1969.

19 septembre 1969. Immeubles.
Frival SA, Genève, à Genève, société immobilière (FOSC du 18. 5. 1960, p. 1506). Louis Perroulaz (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Marcelle Perroulaz, de Fribourg, à Bulle, est membre et présidente du conseil d'administration avec signature collective à deux.

19 septembre 1969. Plombier.
Louis Magnin Société Anonyme, à Genève, entreprise de plomberie, etc. (FOSC du 13. 1. 1958, p. 114). Jean Dunand n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Lucien Reber, directeur (inscrit), nommé président; Charles-Henri Richard, de Genève, à Chêne-Bougeries, et André Davet, de Bouloz FR, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Nouvelle adresse: 2, place Bel-Air, Crédit Suisse.

19 septembre 1969.
Société Immobilière Les Noisetiers, à Genève, société anonyme (FOSC du 20. 4. 1966, p. 1272). Charles Larpin (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Charles-Henri Richard, de Genève, à Chêne-Bougeries, président, et André Davet, de Bouloz FR, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Nouvelle adresse: 2, place Bel-Air, Crédit Suisse.

19 septembre 1969.
Société Immobilière Le Plantain, à Genève, société anonyme (FOSC du 20. 4. 1966, p. 1272). Charles Larpin (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Charles-Henri Richard, de Genève, à Chêne-Bougeries, président, et André Davet, de Bouloz FR, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Nouvelle adresse: 2, place Bel-Air, Crédit Suisse.

19 septembre 1969.
Sofigest, Société Financière SA, à Genève, participations (FOSC du 23. 7. 1969, p. 1720). Signature collective à deux a été conférée à Bernard Letu, de France, à Genève, directeur adjoint.

19 septembre 1969. Contrôle des compagnies de groupes.
Technicon International Division SA, à Genève, contrôle de l'activité des compagnies du groupe, etc. (FOSC du 29. 7. 1969, p. 1764). Statuts modifiés le 10 septembre 1969 sur un point non soumis à l'inscription.

19 septembre 1969.
Acrolcasing, à Pregny-Chambésy, location et affrètement d'avions, etc., société anonyme (FOSC du 22. 7. 1968, p. 1600). Capital porté de fr. 250 000 à fr. 400 000 par l'émission de 150 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 400 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 10 septembre 1969. Nouvelle adresse: 42 B, avenue de Tournay.

19 septembre 1969.
Banque Gutzwiller, Bungener SA, à Genève (FOSC du 16. 6. 1969, p. 1387). Réunion des 20 000 actions de fr. 100 en 2000 actions de fr. 1000. Capital porté de fr. 2 000 000 à fr. 10 000 000 par l'émission de 8000 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 10 000 000, entièrement versé, divisé en 10 000 actions de fr. 1000, au porteur. Nouveaux statuts du 10 septembre 1969. But modifié: exploitation d'une banque. Son champ d'activité s'étend tant en Suisse qu'à l'étranger. Jean-Jacques Kurz, administrateur (inscrit), a été nommé vice-président, et Claude Bovon, fondé de pouvoir (inscrit), secrétaire du conseil d'administration. François Bungener n'est plus vice-président; il reste inscrit comme administrateur. Jean-François Kurz, directeur (inscrit), est maintenant domicilié à Genève, et René Burgauer, fondé de pouvoir (inscrit), à Lancy.

19 septembre 1969.
Photorex SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Date des statuts: 10 septembre 1969. But: commerce d'articles de la branche photographique et cinématographique. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un à sept membres: Artur Müller, de Flurlingen ZH, à Zurich, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 78, rue de Lausanne.

Uebersicht der Inhaberpapiere — Tableau des titres au porteur

I. Im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerichtlich aufgerufene Titel vom 1. Juli bis 30. September 1969

I. Titres dont la production a été ordonnée par les tribunaux dans la Feuille officielle suisse du commerce du 1er juillet au 30 septembre 1969

Titelgattung Genre de titre	Ausgeber — Emetteur	Nummern der Titel Numéros des titres	Anzahl Nombre de titres	Nominalwert Valeur nominale	Emissionsdatum Date d'émission	Zinsfuss Taux	Coupons fällig Echéance des coupons	Bemerkungen Observations	Datum der Veröffentlichung Date de publication
Obligation	Aargauische Kantonalbank, Wohlen	309514	1	1000	21. 5. 1963	3½	—	fällig 10. 5. 1969	14. 8. 1969
	do.	310623	1	1000	20. 5. 1964	4	—	fällig 20. 5. 1969	24. 7. 1969
	do.	811047/8	1	10000	27. 7. 1964	—	—	fällig 27. 7. 1969	26. 8. 1969
	ACV Basel	Serie B, 14412	1	10000	—	—	—	—	11. 9. 1969
Kassaschein	Amtssparniskasse Burgdorf	C 3311	1	10000	—	—	5. 12.	Coupons 1969 ff.	15. 7. 1969
Obbligazione	Comune di Locarno	11	1	1000	1949	3,25	—	—	18. 7. 1969
Bon de caisse	Crédit Foncier Vaudois, Lausanne	série D, 14816	1	5000	—	5	—	5 ans de terme	21. 8. 1969
Obligation	Crédit Suisse, Martigny	10213 Ma	1	10000	—	5	10. 4.	échéance 10. 4. 1974; coupons 1770 ss.	17. 7. 1969
	Darlehenskasse Gerlafingen	427	1	5000	—	—	—	Laufzeit 1. 5. 1964/69; Coupons 1968/69	8. 7. 1969
	Darlehenskasse Nottwil	89	1	3000	12. 5. 1967	5	—	Coupons 1969/73	18. 9. 1969
	Darlehenskasse Valendas	316	1	5000	—	4½	—	fällig 20. 6. 1970	18. 9. 1969
	Elektrizitätswerk des Bezirkes Schwyz, Schwyz	10902/03	2	1000	1965	5	1. 4.	Coupons 1970 ff.	18. 7. 1969
	Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn, Burgdorf	00692	1	1000	1943	2	—	—	25. 7. 1969
Kassaschein	Ersparniskasse Nidau	2042	1	1000	7. 9. 1963	3¾	23. 8.	3 Jahre fest; Coupons 1965 und 1966	1. 7. 1969
Obligation	Gewerbebank Baden	74493	1	2000	—	3¼	15. 1.	1965/68	11. 9. 1969
	do.	75779	1	1000	—	4½	8. 7.	Coupons 1965/69	8. 8. 1969
	Howeg Einkaufsgenossenschaft für das schweizerische Hotel- und Wirtegewerbe, Grenchen	218/222	5	1000	1964	4½	28. 2.	Coupons 1970 ff.	11. 9. 1969
	do.	1074/75	2	5000	1961	4	31. 10.	Coupons 1969 ff.	11. 9. 1969
	do.	1170/71	2	5000	1968	5½	15. 7.	Coupons 1970 ff.	11. 9. 1969
	Hypothekar- und Handelsbank Winterthur, Zürich und Winterthur	171178/79	2	1000	14. 4. 1967	5¼	14. 4.	fällig 14. 4. 1972; Coupons 1969/72	11. 9. 1969
	do.	186507	1	5000	1. 11. 1968	5	1. 11.	fällig 1. 11. 1972; Coupons 1969/72	11. 9. 1969
	do.	194022	1	5000	3. 1. 1969	5	3. 1.	fällig 3. 1. 1973; Coupons 1970/73	11. 9. 1969
	Kanton Basel-Stadt	514765	1	—	1951	3	—	Mantel	17. 7. 1969
	Luzerner Kantonalbank, Luzern	401118	1	1000	—	4½	—	fällig 17. 12. 1969; Coupon 1969	12. 9. 1969
	do.	401119	1	1000	—	4½	—	fällig 2. 12. 1969; Coupon 1969	12. 9. 1969
	Musik- und Theatergesellschaft Sursee	4, 8, 20, 22, 23, 24, 33, 43, 49, 51, 52, 67, 68, 72, 73, 84, 94, 103, 110, 125, 126, 127, 149, 152, 155, 156, 157, 162, 173, 174, 189, 191, 192, 201, 209, 210, 211, 212, 217, 218, 219, 222, 225, 237, 244	45	100	1928	—	—	—	11. 9. 1969
Aktie	Rheintalische Creditanstalt	3972/77, 7764/65	8	250	vor 1965	—	—	Mäntel	17. 7. 1969
Obligation	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	B 631589	1	5000	—	4¼	—	fällig 12. 10. 1969	17. 7. 1969
	do.	B 827000	1	5000	—	5	31. 3.	fällig 22. 11. 1972; Coupons 1969/72	17. 7. 1969
Zertifikat	Schweizerische Liegenschaftenanlagefonds, Interswiss, Zürich	7733	1	—	—	—	—	Coupons Nrn. 14 ff.	17. 7. 1969
Kassenschein	Schweizerische Volksbank, Bern	33339	1	1000	—	4¼	6. 6.	Coupons 1966 ff.	1. 7. 1969
Stammanteil	do.	209181/82, 212202/04	5	500	—	—	—	Mäntel	1. 7. 1969
	do.	212469	1	—	—	—	—	Coupons Nrn. 25 ff.	1. 7. 1969
	do.	246635	1	500	—	—	—	Mantel	1. 7. 1969
	do.	327296/99, 352026, 382169, 212822	7	500	—	—	—	Mäntel	1. 7. 1969
Action	Société immobilière rue du Premier Mars 15 et 15bis, La Chaux-de-Fonds	281/300, 321/330, 393/94, 408, 416/17, 419, 422, 426, 428/433, 440, 442, 446/47, 453, 455, 457, 459	52	100	—	—	—	—	9. 9. 1969
Kassenschein	Spar- und Leihkasse, Bern	JC 2079	1	5000	—	—	—	—	25. 7. 1969
	do.	ND 1474	1	10000	—	5	4. 2.	Coupons 1969 ff.	25. 7. 1969
Obligation	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	211073	1	1000	15. 12. 1964	4½	30. 4.	fällig 15. 12. 1969; Coupons 1966/69	18. 9. 1969
Action	Union de Banques Suisses, Fribourg	71246, 72078, 123197, 131345, 161801, 181642, 199014/15, 303711, 304147/48, 312861, 320025/26, 335404	15	—	—	—	—	avec talons	5. 8. 1969

II. Im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerichtlich kraftlos erklärte Titel vom 1. Juli bis 30. September 1969

II. Titres dont l'annulation a été ordonnée par les tribunaux dans la Feuille officielle suisse du commerce du 1er juillet au 30 septembre 1969

Obligation	Aargauische Hypotheken- und Handelsbank, Wettingen	09 E 185/89	5	10000	4. 9. 1968	4¾	4. 9.	fällig 4. 9. 1971; Coupons 1969 ff.	11. 8. 1969
Bon de dépôt	Banque Cantonale du Valais, Sion	Série C, 63724	1	6000	—	4	—	coupon 2. 1. 1969	19. 9. 1969
Action	Comptoir de Transactions Commerciales SA, Genève	1/92	92	1000	—	—	—	avec coupons 2 à 20	8. 7. 1969
Obligation	Darlehenskasse Staad	105	1	2000	—	5	3. 3.	fällig 3. 3. 1973; Coupons 1969 ff.	17. 7. 1969
	do.	106	1	5000	—	5	3. 3.	fällig 3. 3. 1973; Coupons 1969 ff.	17. 7. 1969
	Einkaufsstelle für Schweizerische Textilfachgeschäfte, Zürich-Oerlikon	Serie E 2302	1	1000	1. 1. 1964	4	—	—	19. 8. 1969
Action	Entrepôts Frigorifiques SA, Charrat	297/301	5	1000	—	—	—	—	25. 9. 1969
Kassenschein	Ersparniskasse Nidau	11118	1	5000	30. 4. 1963	3¾	30. 4.	3 Jahre fest; Coupons 1964/66	1. 7. 1969
	do.	13142/43	2	5000	7. 1. 1967	5	7. 1.	fällig 7. 1. 1970; Coupons 1968 ff.	26. 8. 1969
Action	Florval SA, Saxon	261	1	—	—	—	—	—	8. 8. 1969
	Grands Magasin Innovation SA, Lausanne	122603/4	2	100	—	—	—	coupons 18 ss.	4. 7. 1969
Kassenschein	Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bern	B 100633	1	1000	—	4¼	27. 8.	fällig 27. 8. 1967; Coupons 1966/67	15. 8. 1969
Zertifikat	IFCA Immobilien-Anlagefonds der Schweizerischen Kantonalbanken, Bern	104214/15	2	1000	—	—	—	je 5 Anteile; Coupons Nr. 1 ff.	19. 9. 1969
Obligation	Kanton Aargau	4616	1	1000	1967	5	15. 11.	Coupons 1968 ff.	1. 7. 1969
	Kanton Zürich	425	1	1000	1967	5	30. 11.	Coupons 1968 ff.	12. 9. 1969
Kassenschein	Kantonalbank von Bern, Bern	Serie CE 13061/63	3	1000	27. 1. 1963	3½	—	fällig 27. 1. 1968; Mäntel	9. 9. 1969
	do.	Serie DE, 2637	1	1000	3. 9. 1963	3¾	3. 9.	Coupons Nr. 3/1966 ff.	1. 7. 1969
	do.	DF 1313	1	5000	30. 8. 1963	3¾	—	fällig 30. 8. 1968; Coupons Nrn. 1–5	14. 8. 1969
	do.	Serie GN, 1218/19	2	1000	18. 5. 1966	4½	18. 5.	Coupons Nr. 1/1967 ff.	9. 9. 1969
Action	Mon Moulin SA, Charrat	A 69/72, 197/200	8	2000	—	—	—	—	8. 8. 1969
	do.	A 153/60	8	2000	—	—	—	—	8. 8. 1969
	do.	B 18, 54	2	2000	—	—	—	—	8. 8. 1969
	do.	B 39,40	2	2000	—	—	—	—	8. 8. 1969
Obbligazione	Ofina SA, Locarno	2076	1	1000	—	5,25	—	Coupon 1. 4. 1969	1. 7. 1969
Kassaschein	Schweizerischer Bankverein, Biel	54460	1	5000	—	4½	15. 10.	Coupons 1967/70	12. 9. 1969
Obbligazione	Società Ferrovie Luganesi SA, Lugano	775, 777/8	3	500	1942	4	—	mantelli	19. 9. 1969
Obligation	Sparkasse der Amtei Kriegstetten	13609	1	4000	—	4	1. 3.	fällig 1. 3. 1968; Coupons 1964/68	18. 7. 1969
	Spar- und Leihkasse Balgach	2082	1	5000	5.12. 1967	5	31. 12.	Coupons 1968/72	17. 7. 1969
	Zürcher Kantonalbank Zürich	Serie XIV, 23932	1	5000	1957	4	30. 9.	Coupons 1964 ff.	12. 9. 1969

III. Im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerichtlich widerrufene Titel vom 1. Juli bis 30. September 1969

III. Titres dont la révocation a été ordonnée par les tribunaux dans la Feuille officielle suisse du commerce du 1er juillet au 30 septembre 1969

Obligation	Crédit Suisse, Martigny	10213	1	10000	—	5	10. 4.	échéance 10. 4. 1974; coupons 1970 ss.	5. 9. 1969
	Kantonalbank von Bern, Bern	2268/70	3	5000	Oktober 1968	5	31. 10.	Coupon Nr. 1/1969 ff.	1. 7. 1969

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Es wird folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank vermisst:

Nr. 406941, lautend auf Barbara Cadosi, 1926, de Barth., Donath,

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft kraftlos erklär wird. (830)

7002 Chur, 29. September 1969 Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur: Dr. J. Sprecher

Le détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire au porteur de trois mille francs (Fr. 3000.—) grevant en premier rang l'immeuble, article 2453 (à Bevaix, La Sagne, bâtiments, places et jardins de 379 m²) du cadastre de Bevaix, et les droits qui en découlent aux articles 676 (place) et 1048 (cave) du même cadastre, titre inscrit au bureau du registre foncier du district de Boudry le 13 juillet 1942, sous numéro 127, est sommé de produire ce titre dans un délai d'un an à partir de la première publication de la présente sommation au greffe du Tribunal de Boudry, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (826[2])

2017 Boudry, le 19 septembre 1969 Le président du Tribunal

Le président du Tribunal civil du district du Val-de-Ruz, conformément aux articles 971, 972, 977, 981 et ss. CO, somme le détenteur éventuel du bon de caisse de l'Union de Banques Suisses, La Chaux-de-Fonds Nº 7525, 4¾%, trois ans, échéance le 15 juillet 1971, avec coupons annuels du 15 juillet 1969 et suivants attachés, de se faire connaître et de produire ce titre au greffe du Tribunal du sistrict du Val-de-Ruz, à Cernier, dans un délai expirant le 15 avril 1970, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (833[3])

2053 Cernier, le 26 septembre 1969 Le président du Tribunal R. Schaer-Robert

Le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur de fr. 5000.— intérêt maximum 6% l'an, du 21 avril 1964, N° 110 674 du Registre foncier du district de Nyon, grevant en 1er rang les immeubles anciennement propriété de Louis Schwitter, à Carouge GE, désignés comme il suit: commune d'Arzier – du 2187 – plan 30/14 – Les Granges, est tenu de déposer ce titre au greffe du Tribunal du district de Nyon jusqu'au 8 octobre 1967, faute de quoi l'annulation du titre pourra être ordonnée.

1260 Nyon, le 29 septembre 1969. (42³/70)

Le président du Tribunal civil
du district de Nyon:
Bercher

Kraftloserklärungen
Annulations - Annullamenti

Mit Entscheid von heute wird kraftlos erklärt:

Schuldbrief, Fr. 2000.—, angeg. 3. Dezember 1917, haftend auf der Liegenschaft «Stampfe» des Alois Wiprächtiger – Birrer sel. Erben, Hergiswil b/W.

Siehe Aufruf im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 214, 215 und 217 vom 12., 13. und 16. September 1968, und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 37 vom 14. September 1968. (831)

6130 Willisau, den 29. September 1969

Der Amtsgerichtspräsident von
Willisau: Dr. Wiprächtiger

Mit Entscheid von heute wird kraftlos erklärt:

a. Namenssparheft Nr. 1027 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Reiden, haltend per 31. Dezember 1968 Fr. 6 636.90,
b. Namenssparheft Nr. 1923 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Reiden, haltend per 31. Dezember 1968 Fr. 4 753.—,
c. Namenssparheft Nr. 7033 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Reiden, haltend per 31. Dezember 1968 Fr. 5 626.70,
d. Namenssparheft Nr. 8790 der Luzerner Kantonalbank, Filiale Reiden, haltend per 31. Dezember 1968 Fr. 16 152.30,

alle lautend auf Paul Oetterli, Gemeindeammann, Reiden.

Siehe Aufruf im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 30, 31 und 33 vom 6., 7. und 10. Februar 1969 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 6 vom 8. Februar 1969. (832)

6130 Willisau, den 29. September 1969

Der Amtsgerichtspräsident von
Willisau: Dr. Wiprächtiger

Andere gesetzliche Publikationen
Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali

Geschäftseröffnungsverbot

(Ausverkaufsordnung des Bundesrates vom 16. April 1947)

Frau **Louise Zülly**, Goldschmiedegeschäft, Oberstadt 1, **6210 Sursee**, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Total-Ausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidgenössischen Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 1. April 1974 untersagt.

6000 Luzern, den 29. September 1969 (AA. 466)

Handelspolizei des Kantons Luzern

Le Président du Tribunal du district de Lausanne

Par acte du 24 juin 1969, la société Valcosa, Valeurs communes SA, à Lausanne, et la Banque Commerciale de Lausanne, agissant la première en qualité de direction du **Fonds de placement immobilier Valcosa «Série A»**, la seconde en qualité de banque dépositaire dudit Fonds, ont saisi le président du Tribunal du district de Lausanne d'une requête tendant à la modification du règlement du fonds de placement Valcosa «Série A» (art. 54, al. 4 de la loi fédérale du 1er juillet 1966 sur les fonds de placement et 1 ch. 2 de la loi vaudoise d'application du 4 mars 1968).

La modification proposée consiste dans l'adjonction, à l'article 16, alinéa 1, lettre a d'une disposition nouvelle, libellée comme il suit:

«– pour son travail de direction du Fonds et des diverses sociétés immobilières, la direction reçoit du Fonds une commission annuelle de 1,5‰ de la valeur vénale des immeubles et autres actifs».

Les porteurs de parts de Valcosa «Série A» peuvent présenter leurs éventuelles objections à la modification proposée, par mémoire écrit, à adresser au président du Tribunal du district de Lausanne jusqu'au 15 décembre 1969, ou oralement, à l'audience de ce magistrat, qui aura lieu au Palais de justice de Montbenon, aile ouest, à Lausanne, le lundi 22 décembre 1969, à 14 h. 30. (AA. 464²)

Le président: Jacques Reymond

Avviso giudiziario relativo alla modifica del regolamento di un fondo d'investimento

Il pretore di Lugano-Città in relazione all'art. 10 della Legge Federale sui Fondi di Investimento, rende noto che con istanza in data 28 agosto 1969 la Aristogrund Amministrazione di Fondi SA, a Lugano nella sua veste di direzione e la Banca del Sempione SA, a Lugano nella sua veste di banca depositaria del fondo **Aster, Fondo Svizzero per investimenti immobiliari** hanno domandato la modifica dell'art. 29, del regolamento del tenore seguente:

«La durate del fondo è indeterminata. In ogni modo dopo il 30 giugno 1975, la Aristogrund SA può deliberare lo scioglimento del Fondo in qualsiasi tempo, con preavviso di 12 mesi agli interessati, mediante pubblicazione sul Foglio Ufficiale di cui all'art. 32. Lo scioglimento anticipato è escluso, tranne che per giustificati motivi, ed in ogni modo sempre con preavviso di 12 mesi. Occorre in questo caso il consenso della Banca Fiduciaria, o la sentenza di un Tribunale, come previsto nell'art. 34, che può essere sollecitata solo dalla Aristogrund SA o dalla Banca fiduciaria.»

che assumerà il seguente tenore:

«Il Fondo è costituito per un tempo indeterminato. Tanto la Direzione quanto la Banca depositaria possono provocare lo scioglimento, ognuna per proprio conto, disdicendone il contratto d'investimento collettivo. Il contratto può essere disdetto in qualunque momento mediante un preavviso di sei mesi. Dopo lo scioglimento del contratto di investimento collettivo, la Direzione realizza le attività del Fondo. Il pagamento del ricavato della liquidazione ai detentori di parti viene eseguito per il tramite della Banca depositaria. Se la liquidazione richiede un periodo di tempo prolungato, la Direzione può provvedere a versare acconti parziali».

A tal fine viene indetta una pubblica udienza che sarà tenuta nella sala delle udienze della Pretura di Lugano-Città il giorno di **giovedì 11 dicembre 1969, ad ore 15,** con l'avvertenza ai partecipanti che essi possono sollevare obiezioni scritte oppure orali durante l'udienza.

6900 Lugano, il 29 settembre 1969 (AA. 465²)

Il pretore: Avv. G. Greppi

Parelec SA, en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 septembre 1969, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont priés de produire leurs créances d'ici au 1er décembre 1969 auprès du liquidateur de la société, M. E. Gubler, 6, rue Bonivard, 1211 Genève 1. (AA. 463¹)

1200 Genève, le 25 septembre 1969 Le liquidateur

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

240225. Date de dépôt: 24 juillet 1969, 19 h. **Les Fils d'Ali Guenat Montres Valgine, Les Breuleux** (Berne). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° **129861.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 juillet 1969.

Montres, mouvements de montres, boîtes, cadrans, parties de montres, pendulettes, horloges. (Cl. int. 14)

Valgine

240226. Hinterlegungsdatum: 29. April 1969, 14 Uhr. **Ibsen & Weeke,** Hospitalsvej 5, **Kopenhagen** (Dänemark). – Fabrikation und Handel.

Schmuckstücke aus Gold. (Int. Kl. 14)

IB&W

240227. Date de dépôt: 11 juillet 1969, 16 h. **Movietonews, Inc.,** 444 West 56th Street, **New York** (New York, USA). – Fabrication. – Renouvellement de la marque N° **129051.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 mai 1969.

Films cinématographiques dans lesquels les illustrations des images sont synchronisées avec des reproductions de sons. (Cl. int. 9)

MOVIETONEWS

240228. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1969, 17 Uhr. **Patons & Baldwins, Limited,** Lingfield Lane, **Darlington** (Durham, Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Wollgarne und -zwirne. (Int. Kl. 23)

STERNWOLLE

240229. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1969, 17 Uhr. **Patons & Baldwins, Limited,** Lingfield Lane, **Darlington** (Durham, Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Garne und Zwirne. (Int. Kl. 23)

NORDSTERN

240230. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1969, 17 Uhr. **Patons & Baldwins, Limited,** Lingfield Lane, **Darlington** (Durham, Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Garne und Zwirne. (Int. Kl. 23)

STAR

240231. Hinterlegungsdatum: 30. Juni 1969, 17 Uhr. **Patons & Baldwins, Limited,** Lingfield Lane, **Darlington** (Durham, Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Wollgarne und -zwirne. (Int. Kl. 23)

LANO CIGNO

240232. Date de dépôt: 29 mai 1969, 20 h. **Dr A. Wander S.A.,** Monbijoustrasse 115, **Berne.** – Fabrication et commerce.

Produits chimiques pour l'hygiène; désodorants, produits cosmétiques et de parfumerie. (Cl. int. 3, 5)

INTERIM

240233. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr. **Yardley & Co. Limited,** 33, Old Bond Street, **London W. 1** (Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Badeöle oder -essenzen, Badesalze oder -kristalle, Badetabletten, alle mit Blütenaroma. (Int. Kl. 3)

YARDLEY FLOWER BATH

240234. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1969, 17 Uhr. **Isoplast AG,** Aarauerstrasse 1456, **Brugg** (Aargau). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Heftpflaster und Verbände. (Int. Kl. 5)

ISOPOR

240235. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1969, 18 Uhr. **Minnesota Mining and Manufacturing Company,** 2501 Hudson Road, **Saint Paul** (Minnesota, USA). – Fabrikation und Handel.

Photographische Kameras und andere photographische Apparate, photographische Filme, Papier und Chemikalien für photographische Zwecke. (Int. Kl. 1, 9, 16)

TURICOP

240236. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1969, 16 Uhr. **Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn, Ober-Ramstadt** (Hessen, Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **129565.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1969 an.

Weisse Leimfarben. (Int. Kl. 2)

ALPINAWEISS

240237. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1969, 16 Uhr. **Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn, Ober-Ramstadt** (Hessen, Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **129566.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1969 an.

Anstrichmasse und Farben, trocken bzw. flüssig. (Int. Kl. 2)

AMPHIBOLIN

240238. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1969, 16 Uhr. **Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn, Ober-Ramstadt** (Hessen, Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **129567.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1969 an.

Bohnermasse. (Int. Kl. 3)

CAPAROL

240239. Hinterlegungsdatum: 14. Mai 1969, 16 Uhr. **Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn, Ober-Ramstadt** (Hessen, Deutschland). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **129568.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Mai 1969 an.

Anstrichmasse und Farbe, trocken und flüssig, Mischmittel mit Papier, Pappe, Ton, Zement, Weichgummi, Gips, Kautschuk, Teer, Farben, Farbstoffe, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Kitt, Klebstoffe, Appretur- und Gerbmittel. (Int. Kl. 1, 2, 17, 19)

INDEKO

240240. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1969, 20 Uhr.
Burger Söhne, Neue Strasse 203, **Burg** (Aargau). – Fabrikation.

Tabakwaren aller Art. (Int. Kl. 34)

CARINI

240241. Date de dépôt: 12 mai 1969, 18 h.
Omni-Pharm S.A., Aeschenplatz 2, **Bâle**. – Fabrication et commerce.

Dentifrices. (Cl. int. 3)

CARMI-DENTYL

240242. Date de dépôt: 12 mai 1969, 18 h.
Omni-Pharm S.A., Aeschenplatz 2, **Bâle**. – Fabrication et commerce.

Dentifrices. (Cl. int. 3)

RUBY CLEAN

240243. Hinterlegungsdatum: 5. Juni 1969, 20 Uhr.
G. Esser Verwaltungs AG, Wilen-Sarnen (Obwalden). – Fabrikation und Handel.

Möbel. (Int. Kl. 20)

HOBBYFORM

240244. Hinterlegungsdatum: 5. Juni 1969, 20 Uhr.
G. Esser Verwaltungs AG, Wilen-Sarnen (Obwalden). – Fabrikation und Handel.

Möbel. (Int. Kl. 20)

LAENDERFORM

240245. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDOGERIN

240246. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDOGERON

240247. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDOGERONT

240248. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDOLAT

240249. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDOLET

240250. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

SANDORAT

240251. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

TAVELONA

240252. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1969, 20 Uhr.
Sandoz AG, Lichtstrasse 35, **Basel**. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte, Veterinärprodukte, Desinfektionsmittel. (Int. Kl. 5)

TAVESONA

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank
Banque nationale suisse

Ausweis vom 30. September 1969
Situation au 30 septembre 1969

		Veränderungen seit dem letzten Ausweis Changements depuis la dernière situation
Aktiven – Actif	Fr.	Fr.
Goldbestand – Encaisse or	11 435 328 491.30	+ 62.30
Devisen – Devises	2 456 334 858.78	+ 1 259 181 174.27
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. – Bons du Trésor étrangers en fr. s.	1 851 000 000.—	—.—
Inlandportefeuille – Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel – Effets de change	929 298 174.74	
Schatzanweisungen des Bundes – Bons du Trésor de la Confédération suisse	65 000 000.—	+ 875 786 411.03
Lombardvorschüsse – Avances sur nantissement	305 510 362.98	+ 239 712 796.95
Wertschriften – Titres		
deckungsfähige – pouvant servir de couverture	34 553 600.—	
andere – autres	140 838 801.—	— 6 400.—
Korrespondenten – Correspondants		
im Inland – en Suisse	80 531 442.47	+ 47 479 664.11
im Ausland – à l'étranger	19 359 111.48	+ 475 283.39
Sonstige Aktiven – Autres postes de l'actif	100 886 204.96	+ 9 846 258.71
Zusammen – Total	17 418 641 047.71	
Passiven – Passif		
Eigene Gelder – Fonds propres	61 000 000.—	—.—
Notenumlauf – Billets en circulation	11 509 309 180.—	+ 433 318 565.—
Täglich fällige Verbindlichkeiten – Engagements à vue		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie – Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	4 558 932 482.32	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten – autres engagements à vue	307 151 257.84	+ 2 050 267 288.94
Verbindlichkeiten auf Zeit – Engagements à terme	254 500 000.—	— 64 000 000.—
Sonstige Passiven – Autres postes du passif	727 748 127.55	+ 12 889 396.82
Zusammen – Total	17 418 641 047.71	

Offizieller Diskontosatz seit 15. September 1969
Taux officiel d'escompte depuis le 15 septembre 1969 3¼ %

Offizieller Lombardzinsfuss seit 15. September 1969
Taux officiel pour avance depuis le 15 septembre 1969 4¼ %

Spezialdiskontosätze für Pflichtlagerwechsel
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires

a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 1. April 1968
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 1er avril 1968 3 %

b) für übrige Pflichtlager seit 1. Oktober 1966
pour autres stocks obligatoires depuis le 1er octobre 1966 3½ %

230. 2. 10. 69

Weisungen

über die Ausrichtung von Beiträgen an den Transport und die Vermittlung von Kartoffeln der Ernte 1969

(Vom 23. September 1969)

Gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 7. Juli 1967 über die Verwertung der Kartoffelernten gewährt die Alkoholverwaltung **ab 29. September 1969** unter folgenden Bedingungen Transportbeiträge für Kartoffelsendungen ab Produktion und ab Lager bzw. Aufbereitungsbetrieb für den Verbrauch im Inland.

I. Speisekartoffeln

1. Beitragsberechtigt sind Sendungen von inländischen Speisekartoffeln, sofern:
   a) die reinen Frachtkosten Fr. 1.20 je 100 kg übersteigen;
   b) die Kartoffeln in ganzen Wagenladungen von mindestens 10 Tonnen aus egalisierten und etikettierten Säcken oder aus Harassen oder Palettboxen (sogenannte Paloxen für 500 bis 600 kg) als gewöhnliches Frachtgut (Tarifklasse 4) ab schweizerischen Stationen zum Versand gelangen.
2. Es werden vergütet:
   a) die über Fr. 1.20 je 100 kg hinausgehenden reinen Frachtkosten auf Grund des 15-Tonnen-Tarifes für das tatsächlich spedierte Gewicht, höchstens aber
      Fr. 2.— je 100 kg für Sendungen nach Stationen der Kantone Graubünden und Tessin sowie in besonders bewilligten Fällen,
      Fr. 1.50 je 100 kg für Sendungen nach Stationen der übrigen Schweiz;
   b) die Rollschemel- und Umladegebühren.
3. Für Beiträge an den Versand von Kartoffeln in Kleinpackungen gelten die besonderen Vorschriften und Bedingungen für Wasch- und Abpackbetriebe.

II. Feldkartoffeln

1. Für lose oder gesackte Sendungen von Kartoffeln, unerlesen wie sie das Feld gibt (Feldkartoffeln), in ganzen und halben Wagenladungen, vergütet die Alkoholverwaltung:
   a) für Transporte zum 5- und 10-Tonnen-Tarif (Tarifklasse 4) die reinen Bahnfrachtkosten für das tatsächlich spedierte Gewicht bis zum Höchstbetrage von
      Fr. 2.— je 100 kg für Sendungen nach Stationen der Kantone Graubünden und Tessin,
      Fr. 1.50 je 100 kg für Sendungen nach Stationen der übrigen Schweiz;
   b) für Transporte zum 15- oder 20-Tonnen-Tarif (Tarifklasse 4) die reinen Bahnfrachtkosten für die ganze Beförderungsstrecke;
   c) die Rollschemel- und Umladegebühren.
   Ein Anspruch auf die vorgenannten Vergütungen besteht nur für Lieferungen, die auf den Versanddokumenten (Frachtbrief, Verladeliste, Rechnungen) ausdrücklich als «Feldkartoffeln» bezeichnet sind. Für Sendungen nach Ueberschussgebieten werden keine Transportbeiträge gewährt.
2. Sendungen an Kartoffelverarbeitungsbetriebe (Flockenfabriken) erfolgen auf Grund von Zuteilungen der Alkoholverwaltung. Transportbeiträge werden nur für bewilligte Sendungen und nach Massgabe von Ziffer 1, lit. b hiervor ausgerichtet.

III. Lohntrocknung

Für Kartoffeln zu Futterzwecken (Feldkartoffeln und Erleseabfälle, die im Lohn für Produzenten auf Kartoffelerzeugnisse zu Futterzwecken verarbeitet werden, übernimmt die Alkoholverwaltung die reinen Bahnfrachtkosten gemäss Abschnitt II, Ziffer 1, lit. b, zum nächstgelegenen Verarbeitungsbetrieb (Flockenbetrieb oder Trocknungsanlage) sowie die Frachtkosten für den Rücktransport der daraus hergestellten Trockenerzeugnisse in Mengen von mindestens 1000 kg. Die Weiterveräusserung von im Lohn hergestellten Kartoffelerzeugnissen ist nicht gestattet und hat den Verlust der Beiträge an die Lohntrocknung zur Folge.

IV. Anerkannte Saatkartoffeln

Ueber die Gewährung von Frachtermässigungen für anerkannte und beim Verlad vom Schweiz. Saatzuchtverband kontrollierte Saatkartoffeln inländischer Herkunft wird auf die besondere Mitteilung der Oberzolldirektion, der Abteilung für Landwirtschaft und der Alkoholverwaltung verwiesen.

V. Durchführung der Frachtvergütung

Die Frachtbeitragsgesuche sind grundsätzlich vom **Absender** einzureichen. Verlader, die auf Transportbeiträge Anspruch erheben, haben unter Benützung der dafür abgegebenen Formulare **innert drei Monaten** nach dem Versand der Kartoffeln, d. h. für die Herbstperiode bis am 1. März 1970, für die Speditionen ab Lager **spätestens bis 15. Juni 1970** bei der Alkoholverwaltung ein Gesuch einzureichen. Später eingereichte Gesuche können nicht berücksichtigt werden. Dem Gesuch sind beizulegen:

1. der **Originalfrachtbrief** für jede Sendung, d. h. Teil 4 des vierteiligen Frachtbriefes; andere Frachtausweise werden nicht angenommen;
2. das **Blatt 1 der Verladeliste** für jeden Wagen. Diese Verladeliste muss im Sinne der zugehörigen Wegleitung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt und vom verantwortlichen Verlader unterzeichnet sein. Bei Verlad in Paloxen ist ein entsprechender Vermerk anzubringen;
3. dis **Versandbewilligung** für jede bewilligungspflichtige Sendung;
4. ein **Doppel der Verkaufsrechnung** für jede mit Lastwagen transportierte Sendung sowie für jede Feldkartoffelsendung.

VI. Spezielle Beiträge für Kartoffeln zu Futterzwecken

1. Folgende **Handelsmargen** werden für Feldkartoffeln ausgerichtet:
   a) für die in Mengen von mindestens 1000 kg zum festgesetzten Produzentenpreis von Fr. 13.— je 100 kg angekauften und ohne Handelszuschlag für den Frischverbrauch oder zum Einsilieren weiterverkauften Feldkartoffeln Fr. 1.40 je 100 kg;
   Für Detailverkäufe unter 1000 kg an Verbraucher kann dem Käufer ein Zuschlag von höchstens Fr. 1.60 je 100 kg zum Einstandspreis belastet werden.
   b) für Ueberschüsse von Feldkartoffeln, welche im Auftrage bzw. mit Bewilligung der Alkoholverwaltung der Verarbeitung auf Kartoffelerzeugnisse zugeführt werden, 70 Rp. je 100 kg netto.

   Die beteiligten Handelsfirmen haben sich nach Massgabe ihrer Leistungen über die Verteilung der Margen zu verständigen. Das Gesuch um Ausrichtung der Handelsmargen für Ware zur Frischverfütterung (lit. a hiervor) ist vom Versender gleichzeitig mit dem Frachtrückerstattungsgesuch **innert drei Monaten** nach Versand der Kartoffeln, spätestens aber bis **31. März 1970** an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind der Originalfrachtbrief, ein Doppel der Verkaufsrechnung und eine unterzeichnete Verladeliste beizufügen. Für Lieferungen, die nicht per Bahn oder Lastwagen ausgeführt werden, sind anstelle der Transportbelege quittierte Rechnungen der Produzenten samt Waagscheinen beizubringen.
2. Für **Feldkartoffeln**, welche in Mengen von mindestens 2500 kg zum Produzentenpreis von Fr. 13.— je 100 kg zur Frischverfütterung im eigenen Betrieb bezogen werden, wird ein **Verbilligungsbeitrag** von Fr. 1.50 je 100 kg gewährt. Anspruch auf diesen Beitrag haben Verbraucher, welche auf dem vorgeschriebenen Gesuchsformular die Erklärung unterzeichnen, nach welcher die Kartoffeln in ihrem eigenen Betrieb verfüttert werden und sie keine Kartoffeln aus eigener Produktion abgeben oder zugekaufte Kartoffeln oder Kartoffelerzeugnisse weiterverkaufen. Die Gesuche um Gewährung der Verbilligung sind **spätestens innert 30 Tagen** nach Empfang der letzten Kartoffelsendung schriftlich an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind die Originalrechnungen der Kartoffellieferanten beizulegen. (Gesuchsformulare sind bei der Alkoholverwaltung erhältlich.)
3. Beim Bezug von **Feldkartoffeln** in Mengen von mindestens 5000 kg gewährt die Alkoholverwaltung an die Kosten des Transportes ab Empfangsstation zu Betrieben, deren Ortshöhe über Meer 700 m und mehr beträgt, einen Beitrag von höchstens 60 Rp. je 100 kg, wenn eine der nachgenannten Voraussetzungen erfüllt ist:
   – Wegstrecke von der nächsten Bahnstation zum Verbraucher mindestens 5 km,
   – Höhenunterschied zwischen der nächsten Bahnstation und dem Betrieb mindestens 150 m.

   Die Beitragsgesuche sind von den Verbrauchern **spätestens innert 30 Tagen** nach Bezug der Kartoffeln schriftlich an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind die Originalrechnungen der Kartoffellieferanten, ein Ausweis der Gemeinde über die Höhenlage des Betriebes und die kürzeste Wegstrecke von der nächsten Bahnstation zum Betrieb sowie die Originalrechnung des Transportunternehmens beizulegen.

VII. Allgemeine Bestimmungen

1. Beihilfen werden nur an Gesuchsteller gewährt, welche alle behördlichen Vorschriften über die Verwertung der Kartoffelernte befolgen

und – mit Ausnahme der von der Alkoholverwaltung bzw. der Abteilung für Landwirtschaft zur Einfuhr bewilligten Speise- und Saatkartoffeln – ausschliesslich Kartoffeln inländischer Herkunft vermitteln. Für sämtliche von den Gesuchstellern angekauften und vermittelten Kartoffeln (auch für die mit Lastwagen transportierten Kartoffeln) müssen die Produzentenpreise eingehalten werden. Im Einvernehmen mit der Alkoholverwaltung können Hersteller von Kartoffelerzeugnissen zu Speisezwecken (Pommes frites, Chips, Stocki u. dgl.) sowie Aufbereitungsbetriebe für Feldkartoffeln und für zur Veredlung bestimmte Speisekartoffeln in Spezialsortierung Zuschläge zu den Produzentenpreisen ausrichten. Hinsichtlich der Vermittlungszuschläge des Handels wird auf die von der Eidg. Preiskontrollstelle erlassene Verfügung über Handelsmargen und besondere Zuschläge für in- und ausländische Speisekartoffeln verwiesen.

2. Speisekartoffeln dürfen nur gut erlesen, gesund und sortenrein zum Versand gelangen. Jedes Gebinde muss mit einer Etikette versehen sein, aus der entweder der Produzent, der Lieferant und die Sorte oder bei lagerhaussortierter Ware der Lieferant und die Sorte ersichtlich sind. Für Kleinpackungen gelten die besonderen Vorschriften und Bedingungen für Wasch- und Abpackbetriebe.
3. Die Aufkäuferfirmen sind verpflichtet, den Verlad zu kontrollieren und dem Empfänger im Zeitpunkt des Versandes den Inhalt der Ladung mit Blatt 2 der Verladeliste zu deklarieren. Firmen, welche unkontrollierte und nicht den Handelsusanzen entsprechende Kartoffeln zum Verlad bringen, haben für die betreffenden Sendungen keinen Anspruch auf Frachtbeiträge.
4. Die Konsumplätze sind grundsätzlich aus den nächstgelegenen Produktionsgebieten zu versorgen. Die Ware soll auf dem kürzesten Wege an ihren Bestimmungsort versandt werden. Die Nichteinhaltung dieser Bestimmung hat die Kürzung bzw. Streichung von Beiträgen zur Folge.
5. Bei Verlad von Kartoffeln in Paloxen werden die Frachtbeiträge auf dem Nettogewicht berechnet. Für immatrikulierte Paloxen wird von der Bahn keine Tara berechnet. Massgebend ist die ordnungsgemässe Deklaration gemäss Verfügung im «Eisenbahnamtsblatt» Nr. 276/69 vom 25. Juni 1969.
6. Bei Weitersendungen (Reexpeditionen) wird die Fracht rückerstattet, welche bei direktem Versand erhoben worden wäre. Rücksendungen haben weder für die Hinfuhr noch für die Rückfuhr Anspruch auf einen Transportbeitrag.
7. Bei Leerfrachten für Sendungen zum 15-Tonnen-Tarif, auch bei Teilzulad oder Teilauslad, wird der Frachtbeitrag auf Grund des tatsächlich spedierten Bruttogewichtes ausgerichtet.
8. Für Lastwagentransporte gelten die besonderen Vorschriften und Bedingungen unseres Zirkulars über die Gewährung von Frachtbeiträgen für Lastwagentransporte von Kartoffeln (K 3/69).
9. Die Alkoholverwaltung übernimmt keine Haftung bei Anständen zwischen Produzenten, Vermittlern und Abnehmern.
10. Die Gesuchsteller haften der Alkoholverwaltung ür richtige Angaben auf den Versanddokumenten und Gesuchen. Die Formulare «Frachtrückvergütungsgesuch» (Form. Nr. 32) sind vom Gesuchsteller an der hierfür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben.

VIII. Verweigerung und Rückforderung von Beiträgen

Wer die geltenden Vorschriften und Bedingungen über die Kartoffelverwertung und das Beitragswesen nicht einhält, kann vom Bezug der Beihilfen ausgeschlossen werden. Zu Unrecht bezogene Beiträge sind zurückzuerstatten.

IX. Widerhandlungen

Bei Widerhandlungen gegen diese Weisungen finden die Strafbestimmungen des Alkoholgesetzes Anwendung. Insbesondere wird bestraft, wer durch unrichtige oder unvollständige Angaben die Ausrichtung von Beiträgen für sich oder für Drittpersonen erwirkt oder zu erwirken versucht. Die Verfolgung von Vergehen gemäss Strafgesetzbuch (z. B. Erstellung und Verwendung von gefälschten Verladelisten, betrügerische Angaben zur Verschaffung der Beiträge usw.) bleibt vorbehalten.

Instructions

concernant l'allocation de subsides pour le transport et la commercialisation de pommes de terre de la récolte de 1969

(Du 23 septembre 1969)

Conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 7 juillet 1967 sur l'utilisation des récoltes de pommes de terre, la régie fédérale des alcools accorde, à partir du 29 septembre 1969, aux conditions suivantes, des subsides pour le transport de pommes de terre provenant de la production et des entrepôts ou centres de conditionnement pour l'utilisation dans le pays.:

I. Pommes de terre de table

1. Donnent droit aux subsides les envois de pommes de terre de table indigènes, lorsque:
   a) les frais de transport réels dépassent 1 fr. 20 par 100 kg;
   b) les expéditions sont faites par wagons complets d'au moins 10 tonnes, en sacs égalisés et étiquetés ou en harasses ou caisses-palettes (dénommées palox, d'une capacité de 500 à 600 kg) et consignées aux gares suisses en petite vitesse (classe de tarif 4).
2. Sont remboursés:
   a) les frais de transport réels qui dépassent 1 fr. 20 par 100 kg, calculés au tarif de 15 tonnes, pour la quantité effectivement expédiée, mais au plus
      2 francs par 100 kg pour les envois à destination des gares des Grisons et du Tessin ainsi que pour certains autres envois autorisés,
      1 fr. 50 par 100 kg pour le reste de la Suisse;
   b) les frais de transbordement et de location de trucs-transbordeurs.
3. Pour les petits emballages, les subsides de transport sont accordés conformément aux prescriptions et conditions particulières fixées pour les entreprises de lavage et préemballage.

II. Pommes de terre tout venant

1. Pour les envois en vrac ou en sacs de pommes de terre non triées (tout venant) par wagons entiers et demi-wagons, la régie des alcools rembourse:
   a) pour les expéditions aux tarifs de 5 et 10 tonnes (tarif 4), les frais réels de transport pour le poids effectif jusqu'au maximum de
      2 francs par 100 kg pour les envois à destination des gares des Grisons et du Tessin,
      1 fr. 50 par 100 kg pour le reste de la Suisse;
   b) pour les expéditions aux tarifs de 15 et 20 tonnes (tarif 4), les frais réels de transport pour tout le trajet par chemin de fer;
   c) les frais de transbordement et de location de trucs-transbordeurs.
   Le droit aux indemnités précitées ne peut être revendiqué que pour les envois désignés expressément comme «pommes de terre tout venant» sur les documents d'expédition (lettre de voiture, liste de chargement, facture). Aucun subside n'est accordé pour les envois à destination des régions ayant des excédents.
2. Les envois aux usines de transformation (floconneries) sont faits conformément aux attributions écrites de la régie. Les subsides de transport ne sont alloués que pour les envois autorisés et dans les limites mentionnées sous chiffre 1, lettre b ci-dessus.

III. Transformation à façon

Pour les pommes de terre destinées à l'affouragement (tout venant et déchets de triage) qui sont transformées en produits pour l'affouragement pour le compte de producteurs, la régie des alcools prend à sa charge les frais réels de transport jusqu'à l'usine transformatrice la plus proche (floconnerie ou séchoir à herbe) conformément au chapitre II, chiffre 1, lettre b et les frais de port pour le renvois des flocons ou de la farine par quantités d'au moins 1000 kg. La vente de produits de pommes de terre fabriqués à façon n'est pas autorisée et entraîne la perte des subsides accordés pour leur fabrication.

IV. Plants de pommes de terre provenant de cultures reconnues

En ce qui concerne l'octroi d'une réduction de tarif pour le transport de plants de pommes de terre indigènes contrôlés lors du chargement par la fédération suisse des sélectionneurs et provenant de cultures reconnues, nous renvoyons à la publication commune émanant de la direction générale des douanes, de la division de l'agriculture et de la régie des alcools.

V. Allocation du subside

Les demandes de subsides doivent être en principe faites par l'**expéditeur**. Celui-ci adresse ses demandes à la régie en utilisant les formules prévues à cet effet, **dans les trois mois** qui suivent l'expédition, c'est-à-dire jusqu'au **1er mars 1970** pour les expéditions faites en automne et jusqu'au **15 juin 1970 au plus tard** pour les envois effectués depuis les entrepôts. Les demandes reçues après ce délai ne sont plus prises en considération. A la demande doivent être jointes:

1. la **lettre de voiture originale** pour chaque expédition, c'est-à-dire la feuille 4 des lettres de voitures à quatre exemplaires; d'autres pièces ne sont pas acceptées;
2. la **feuille 1 de la liste de chargement** pour chaque expédition. Cette liste de chargement doit être remplie correctement conformément aux instructions y relatives, et signée par le chargeur responsable. Les chargements en palox doivent être désignés spécialement;
3. l'**autorisation d'expédition** pour chaque envoi soumis à autorisation;
4. une **copie de la facture de vente** pour chaque expédition faite par camion et pour chaque livraison de pommes de terre tout venant.

VI. Autres subsides pour les pommes de terre destinées à l'affouragement

1. Les **marges commerciales** suivantes sont accordées pour les pommes de terre tout venant:
   a) 1 fr. 40 par 100 kg pour les pommes de terre tout venant achetées au prix officiel de 13 francs à la production par quantités d'au moins 1000 kg et revendues sans supplément de prix, pour l'ensilage ou l'affouragement à l'état frais.
      Pour les ventes au détail par quantités inférieures à 1000 kg, un supplément de 1 fr. 60 au maximum peut être mis à la charge de l'acheteur, sur les prix de revient.
   b) 70 cts par 100 kg pour les excédents de pommes de terre tout venant qui doivent être transformés en produits de pommes de terre sur ordre ou autorisation de la régie.
   Les maisons de commerce intéressées devront s'entendre pour répartir entre elles ces marges proportionnellement à leurs prestations. La demande de remboursement concernant les marges et l'indemnité de transport pour les envois de pommes de terre destinées à l'affouragement à l'état frais (lettre a ci-dessus) doit nous être présentée par l'expéditeur **dans les trois mois** qui suivent l'expédition, mais **au plus tard jusqu'au 31 mars 1970.** Elle devra être accompagnée de la lettre de voiture originale, d'un double de la facture de vente et d'une liste de chargement signée. Pour les livraisons qui ne sont pas faites par chemin de fer ou par camion, il faut présenter, au lieu des titres de transport, les factures acquittées des producteurs et les bulletins de pesage.
2. Une **réduction de prix** de 1 fr. 50 par 100 kg est accordée pour les **pommes de terre tout venant** achetées par quantités d'au moins 2500 kg au prix à la production de 13 francs par 100 kg et destinées à être affouragées à l'état frais dans l'exploitation de l'acquéreur. Ont droit à ce subside les utilisateurs qui attesteront par leur signature, sur la formule prescrite, que les pommes de terre sont affouragées dans leur exploitation et qu'ils ne cèdent pas à des tiers des pommes de terre de leur propre production et ne revendent pas de pommes de terre ou de produits de pommes de terre achetés. Les demandes doivent être adressées par écrit à la régie **dans les 30 jours** qui suivent la dernière livraison de pommes de terre. Doivent être jointes les factures originales des fournisseurs. (Des formules de demande peuvent être obtenues auprès de la régie des alcools.)
3. Pour les expéditions de **pommes de terre tout venant** par quantités de 5000 kg ou plus, la régie accorde un subside de 60 cts au maximum par 100 kg pour les frais de transport de la gare de destination aux exploitations situées à 700 m et plus au-dessus du niveau de la mer, lorsqu'une des conditions suivantes est remplie:
   – distance de 5 km et plus de la gare la plus proche jusqu'à l'utilisateur,
   – différence de niveau d'au moins 150 m entre la gare la plus proche et l'exploitation.
   Les utilisateurs doivent présenter leurs demandes de subsides à la régie dans un délai de 30 jours dès réception des pommes de terre. A la demande doivent être jointes les factures originales des fournisseurs de pommes de terre, une attestation de la commune concernant l'altitude de l'exploitation et la distance la plus courte qui la sépare de la gare la plus proche, ainsi que la facture originale de l'entreprise de transport.

VII. Dispositions générales

1. Le subside est accordé uniquement aux requérants qui observent toutes les prescriptions sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre et dont le commerce de pommes de terre se limite à la marchandise indigène, exception faite pour les pommes de terre de table et les plants de pommes de terre importés avec une autorisation de la régie des alcools ou de la division de l'agriculture. Les prix à la production doivent avoir été payés pour toutes les pommes de terre achetées par le requérant ou par son entremise (également pour les pommes de terre transportées par camion). Après entente avec la régie des alcools, les fabricants de produits de pommes de terre pour l'alimentation (pommes frites, chips, Stocki et autres) ainsi que les entreprises de conditionnement peuvent accorder des suppléments sur les prix à la production pour les pommes de terre tout venant et pour des pommes de terre de table, spécialement triées, destinées à la transformation en produits d'alimentation. En ce qui concerne les marges du commerce, nous renvoyons aux prescriptions du service fédéral du contrôle des prix fixant les marges commerciales et suppléments spéciaux pour la vente de pommes de terre de table indigènes et étrangères.
2. Seules des pommes de terre soigneusement triées, saines et toutes de la même variété doivent être expédiées. Chaque emballage doit être muni d'une étiquette indiquant le producteur, le fournisseur, ainsi que la variété ou, s'il s'agit de marchandise triée à l'entrepôt, le fournisseur et la variété. Pour les petits emballages sont applicables les prescriptions et conditions spéciales prévues pour les entreprises de lavage et préemballage.
3. Les chargeurs sont tenus de contrôler le chargement et de déclarer au destinataire, au moment de l'expédition, le contenu du wagon au moyen de la feuille 2 de la liste de chargement. Les maisons qui chargent des pommes de terre non contrôlées et ne correspondant pas aux usages commerciaux n'ont pas droit aux subsides de transport pour les envois en question.
4. Les centres de consommation doivent être en principe ravitaillés par les régions de production les plus proches. La marchandise doit être expédiée par la voie la plus courte à son lieu de destination. Si cette disposition n'est pas respectée, les subsides pourront être réduits ou refusés.
5. Lors de chargement en palox, le remboursement est accordé sur le poids net. Les chemins de fer ne facturent pas la tare des palox immatriculés. La déclaration dans la lettre de voiture doit être conforme aux instructions publiées dans la Feuille officielle des chemins de fer Nº 276/69 du 25 juin 1969.
6. En cas de réexpédition, la régie rembourse la part des frais afférents au transport direct. Les envois retournés n'ont droit aux subsides ni pour l'aller, ni pour le retour.
7. Pour les envois effectués au tarif de 15 tonnes, pour les chargements ou déchargements partiels également, le subside de transport est calculé d'après le poids brut effectif. Les frais d'expédition résultant du poids vide ne sont pas remboursés.
8. Pour les transports par camion, il y a lieu d'appliquer les prescriptions et conditions de notre circulaire sur l'octroi de subsides pour le transport de pommes de terre par camion (K 3/69).
9. La régie n'assume aucune responsabilité dans les différends qui peuvent survenir entre producteurs, commerçants et consommateurs.
10. Les requérants sont responsables envers la régie de l'exactitude des indications sur les documents de transport et les demandes. Les formules «demande de remboursement de frais de transport» (Nº 32) doivent être signées par le requérant à l'endroit prévu.

VIII. Refus et remboursement de subsides

Toute prestation peut être refusée à celui qui n'observe pas les prescriptions et conditions concernant l'utilisation des pommes de terre et l'octroi des subsides. Les subsides déjà reçus doivent être remboursés.

IX. Contraventions

Les contraventions aux présentes instructions sont réprimées conformément aux dispositions de la loi sur l'alcool. En particulier, sera puni celui qui obtient ou cherche à obtenir pour lui ou pour des tiers un subside par des indications fausses ou incomplètes. Est réservée la poursuite de délits tombant sous le coup du code pénal suisse (par ex. établissement et emploi de listes de chargement falsifiées, indications fallacieuses en vue d'obtenir un subside, etc.).

Istruzioni

relative alla concessione di sussidi per il trasporto e la fornitura di patate del raccolto 1969

(Del 23 settembre 1969)

In esecuzione del decreto del Consiglio federale del 7 luglio 1967 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate, la Regia degli alcool concede alle condizioni seguenti, a partire dal 29 settembre 1969, sussidi alle spese per il trasporto di patate per l'uso indigeno, provenienti dalla produzione e dai depositi, risp. dalle aziende d'imballagio.

I. Patate da tavola

1. Si accordono sussidi per spedizioni di patate da tavola indigene:
   a) se le spese di trasporto effettiva superano fr. 1.20 i 100 kg;
   b) se le patate sono spedite, a piccola velocità (tariffa cl. 4) da stazioni svizzere in carri completi di almeno 10 tonnellate e in sacchi egualiati muniti di etichette, o in gabbie, come pure in casse-palette (tipo palox, della capacità da 500 a 600 kg).
2. Si rimborsano:
   a) le spese di trasporto reali, in base alla tariffa di 15 tonnellate, superiori a fr. 1.20 ogni 100 kg per il peso effettivamente spedito, al massimo però
      fr. 2.— i 100 kg, per spedizioni destinate a stazioni dei cantoni Grigioni e Ticino, come pure in casi particolari autorizzati;
      fr. 1.50 i 100 kg, per spedizioni destinate ad altre stazioni della Svizzera;
   b) le tasse di trasbordo e il noleggio delle gru.
3. Per contributi alle spese per il trasporto di patate in piccoli imballaggi valgono le prescrizioni e condizioni speciali per le aziende di lavaggio e di imballaggio.

II. Patate non scelte

1. Per spedizioni in sacchi o alla rinfusa di patate non scelte (così come sono state raccolte), in carri o mezzi carri, la Regia degli alcool bonifica:
   a) per trasporti alla tariffa di 5 e 10 tonnellate (tariffa cl. 4) le spese ferroviarie effettive, per il peso reale spedito, fino all'importo massimo di
      fr. 2.— i 100 kg, per invii destinati a stazioni dei cantoni Grigioni e Ticino,
      fr. 1.50 i 100 kg, per invii destinati alle altre stazioni della Svizzera;
   b) per trasporti alla tariffa di 15 o 20 tonnellate (tariffa cl. 4) le spese ferroviarie effettive per tutto il percorso del trasporto;
   c) le tasse di trasbordo e il noleggio delle gru.
   Un diritto ai sopraccitati bonifichi spetta solamente per forniture che sui loro documenti di trasporto (lettera di vettura, lista di carico, fattura) vengono esplicitamente designate come «patate non scelte». Per spedizioni destinate a regioni con eccedenze non si accordano contributi alle spese di trasporto.
2. Le spedizioni alle aziende per la trasformazione di patate (fabbriche di fiocchi) vengono effettuate in base alle assegnazioni della Regia degli alcool. I contributi alle spese di trasporto, a norma della cifra 1, lett. b, qui sopra, sono accordati unicamente per spedizioni autorizzate.

III. Essiccazione in commissione

Per le patate da foraggio (patate non scelte e scarti della cernita) trasformate per conto dei produttori in prodotti di patate da foraggio, le Regia degli alcool assume le spese reali di trasporto per ferrovia, conformemente al paragrafo II, cifra 1/b, fino all'azienda di trasformazione più vicina (fabbrica di fiocchi o stabilimento d'essiccazione), nonchè le spese per il rinvio, in quantità minime di 1000 kg, dei prodotti essiccati che ne derivano. La vendita di prodotti di patate fabbricati in commissione non è permessa; questa avrebbe per conseguenza la perdita ai contributi d'essiccazione.

IV. Patate da semina riconosciute

Per la concessione di una riduzione della tariffa per trasporti di patate da semina indigene, riconosciute e verificate al carico dalla Federazione svizzera selezione delle sementi, si rimanda all'apposito comunicato della Direzione generale delle dogane, della Divisione dell'agricoltura e della Regia degli alcool.

V. Procedimento per ottenere i sussidi

In via di massima, le domande di sussidi vanno inoltrate dagli **speditori.** I caricatori che hanno diritto a un sussidio devono inoltrare una domanda alla Regia degli alcool, utilizzando i moduli rilasciati a tale scopo, **entro tre mesi** dalla spedizione delle patate, vale a dire per il periodo autunnale entro il **1º marzo 1970** e per spedizioni dal deposito al più tardi per il **15 giugno 1970.** Domande trasmesse in ritardo non vengono prese in considerazione. Alle domande vanno allegati:

1. la **lettera di vettura originale** per ogni spedizione, vale a dire il foglio 4 delle lettere di vettura quadruplici; non si accettano altri documenti di trasporto;
2. il **foglio 1 della lista di carico** per ogni carro. In rapporto alle direttive esistenti in proposito, tale lista va allestita in modo completo conforme al vero, e firmata dal caricatore responsabile. Se la merce è caricata in palox l'osservazione va notata sulla lista di carico;
3. l'**autorizzazione di trasporto** per ogni spedizione per la quale essa è indispensabile;
4. una **copia della fattura di vendita** per ogni invio trasportato a mezzo autocarro come pure per ogni spedizione di patate non scelte.

VI. Contributi speciali per patate da foraggio

1. Per patate non scelte si accordano i seguenti **margini del commercio:**
   a) per quantità minime di 1000 kg di patate non scelte (così come sono state raccolte), acquistate al prezzo al produttore di fr. 13.— i 100 kg e rivendute senza margine di mediazione per essere consumate allo stato fresco o insilate, un margine di fr. 1.40 i 100 kg:
   Per vendita al minuto inferiori a 1000 kg a consumatori, si può addebitare all'acquirente un supplemento massimo al prezzo di costo, di fr. 1.60 i 100 kg.
   b) per eccedenze di patate non scelte le quali, per incarico risp. con l'autorizzazione della Regia degli alcool, vengono consegnate per la trasformazione in prodotti di patate, un margine di mediazione di 70 cent. i 100 kg peso netto.

   I commercianti che vi partecipano devono intendersi fra loro per la ripartizione dei margini nella misura delle loro prestazioni. La domanda per ottenere i margini per merce ad uso foraggero allo stato fresco (lettera a suddetta) va inoltrata alla Regia degli alcool da parte del mittente contemporaneamente alla domanda per il rimborso delle spese di trasporto **entro tre mesi** dalla data della spedizione delle patate, al più tardi però per il **31 marzo 1970.** La domanda deve essere accompagnata dalla lettera di vettura originale, da un doppio della fattura di vendita e dalla lista di carico firmata. Per le forniture non effettuate per ferrovia o autocarro si devono presentare, invece dei documenti di trasporto, le fatture dei produttori saldate con i bollettini di pesa.
2. Per le **patate non scelte** acquistate in quantità minime di 2500 kg al prezzo al produttore di fr. 13.— i 100 kg per il foraggiamento allo stato fresco nella propria azienda, si accorda un **sussidio per il ribasso del prezzo** di fr. 1.50 i 100 kg. Hanno diritto a questo sussidio i consumatori che sull'apposito formulario firmano la dichiarazione con la quale si impegnano a foraggiare le patate nella loro azienda e a non cedere patate provenienti dalla propria produzione o a non rivendere patate o prodotti di patate acquistati. Le domande per ottenere questo sussidio devono essere trasmesse per iscritto alla Regia degli alcool, **entro 30 giorni** a partire dalla presa in consegna dell'ultima spedizione di patate. Alla domanda vanno allegate le fatture originali dei fornitori. (I formulari di domanda possono essere chiesti alla Regia.)
3. Per acquisti di **patate non scelte** in quantità di almeno 5000 kg la Regia degli alcool concede un contributo massimo di 60 cent. i 100 kg alle spese di trasporto dalla stazione destinataria alle aziende situate a 700 o più metri sopra il livello del mare, se esiste una delle seguenti condizioni:
   – Percorso ,dalla stazione più vicina all'azienda, di almeno 5 km,
   – differenza d'altitudine, tra la stazione più vicina e l'azienda, di almeno 150 m.

   Le domande scritte per ottenere i contributi devono essere trasmesse alla Regia degli alcool, da parte dei consumatori, al più tardi **entro 30 giorni** a partire dalla presa in consegna delle patate. Alle domande vanno allegati le fatture originali dei fornitori, un attestato del comune dal quale risulti l'altitudine in cui si trova l'azienda e il percorso più breve dalla stazione più vicina, nonchè la fattura originale della ditta che ha effettuato il trasporto.

VII. Prescrizioni generali

1. Un sussidio è corrisposto solo ai richiedenti che osservano tutte le disposizioni delle autorità concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate e che, fatta eccezione per le patate da tavola e da semina importate dietro autorizzazione della Regia degli alcool, rispettivamente della Divisione dell'agricoltura, vendono esclusivamente patate di provenienza indigena. Per tutti gli acquisti e le rivendite da loro effettuati (anche per le patate trasportate con autocarro) i richiedenti devono pagare ai produttori i prezzi fissati. Dopo intesa con la Regia degli alcool, i fabbricanti di prodotti di patate per l'alimentazione (patate fritte, chips, Stocki e simili) come pure le aziende di preparazione, possono accordare dei supplementi ai prezzi al produttore per le patate non scelte e per le patate da tavola, specialmente scelte, destinate alla trasformazione in prodotti alimentari. Per quanto riguarda i margini del commercio, si rimanda alle prescrizioni concernenti i margini commerciali e altri supplementi speciali per patate da tavola indigene ed estere dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.
2. Le patate da tavola possono essere spedite solamente se ben scelte, sane e della medesima varietà. Ogni collo va munito di un'etichetta sulla quale deve figurare o il nome del produttore, del fornitore e la varietà, oppure, trattandosi di merce scelta immagazzinata, il nome del fornitore e la varietà. Per i piccoli imballaggi valgono le speciali prescrizioni e condizioni per le aziende di lavaggio e imballaggio.
3. Gli acquirenti devono controllare il carico e al momento della spedizione notificare il contenuto al destinatario mediante il foglio 2 della lista di carico. Le ditte che caricano patate non controllate e non corrispondenti alle norme commerciali, perdono il diritto ai sussidi di trasporto per tali invii.
4. I centri di consumo sono da approvvigionare per principio dalle regioni di produzione più vicine. La merce deve essere spedita per la via più breve al luogo di destinazione. Se non si rispetta questi prescrizioni i contributi vengono ridotti o non accordati.
5. Se la merce è caricata in palox, i contributi sono calcolati sulla base del peso netto. Per tali imballaggi immatricolati le ferrovie non computano la tara. È determinante in merito la dichiarazione regolare conformemente al «Foglio ferroviario ufficiale»-decisione N. 276/69 del 25 giugno 1969.
6. Per rispedizioni vien rimborsata la spesa che sarebbe risultata inviando direttamente la merce. Sugli invii ritornati non si ha diritto al sussidio nè per l'andata nè per il ritorno.
7. Per le tasse per insufficienza di peso delle spedizioni tassate alla tariffa di 15 tonnellate, anche in casi di carico o scarico parziale, il contributo è corrisposto sulla base del peso lordo effettivamente spedito.
8. Per trasporti con autocarro valgono le speciali prescrizioni e condizioni menzionate nella nostra lettera circolare concernente i contributi per il trasporto di patate a mezzo autocarro.
9. La Regia degli alcool non risponde per divergenze tra produttori, intermediari e consumatori.
10. I richiedenti sono responsabili verso la Regia degli alcool per le indicazioni figuranti sui documenti di trasporto e sulle domande. I formulari «Domanda di rimborso delle spese di trasporto» (form. N. 32) devono essere firmati dal richiedente al posto previsto.

VIII. Rifiuto e richiesta di restituzione di sussidi

Chi non si attiene alle prescrizioni e alle condizioni per l'accordo dei sussidi, può essere escluso dalla loro percezione. Importi ricevuti indebitamente vanno restituiti.

IX. Contravvenzioni

I contravventori alle presenti istruzioni sono puniti conformemente alle disposizioni penali della legge sull'alcool. In modo particolare è punito chi, con indicazione false o incomplete, procura o cerca di procurare per sè o per terzi sussidi ai quali non ha diritto. Resta riservato il perseguimento di contravvenzioni conformemente alle disposizioni del codice penale svizzero (per es. allestimento e uso di liste di carico falsificate, indicazioni false per ottenere sussidi, ecc.).

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 2. Oktober 1969
Cours de conversion sans engagement, dès le 2 octobre 1969

Belgien/Luxemburg Belgique/Luxembourg	100 Fr. belg.	= Fr.	8.60½
Dänemark/Danemark	100 Kronen	= Fr.	57.55
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr.	114.35
Frankreich/France	100 FF	= Fr.	77.60
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr.	10.30
Italien/Italie	100 Lire	= Fr.	–.68⁷⁰
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr.	85.90
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr.	119.85
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr.	60.45
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr.	16.71
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr.	83.65

Warenumsatzsteuer

Ausgabe Mai 1969

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von **Fr. 1.80** (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere **Postcheckrechnung 30–520** bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

Suisse Adresse Suisse Adresse Suisse Adresse

Schweizerische Präzisionsadressiermaschinen. Leistungsfähige Adressplattenprägerei für alle Systeme.
Alle Zubehöre, prompter Kundendienst. Telefon 062/692141 4633 Läufelfingen

HAIN *olio di cardo* **olio da tavola per le persone d'una certa età**

Per normalizzare il tasso della colesterina

in vendite nei buoni negozi di generi elimentari e di dieta, come pure in drogherie e farmacie.
Documentazione: R. & H. Neuenschwender, 3001 Berne, Landoltstrasse 73, telefono (031) 45 05 22-23-24.

Rechnungsruf und Auskündung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

Ueber den Nachlass des am 14. September 1969 in Basel verstorbenen

Robert Bänninger-Steiner

geb. 1909, Kaufmann, Inhaber der Rob. Bänninger & Co., Sperrstrasse 104 B, Basel, Fabrikation von Buchdruckerlinien und der PNEUBA Rob. Bänninger, Pneuhaus, gleiche Adresse, von Basel, Winterthur und Embrach ZH, zuletzt wohnhaft gewesen Marignanostrasse 96, **4000 Basel,** wird das öffentliche Inventar aufgenommen.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens bis 1. November 1969, unter Angabe der betreffenden Beweismittel schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamt einzureichen.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach ZGB 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Basel, den 2. Oktober 1969 **Erbschaftsamt Basel-Stadt**

NCR REBUILT

(achat et vente)

Machines comptables Classe 3000, 31, 32, 33 (4 à 25 compteurs).
Avec garantie totale.

Etudes, projets d'organisation, installations, service technique après-vente.
Conditions exceptionnellement avantageuses.

THURNHERR & CIE
Morgenstrasse 121
3018 BÜMPLIZ/BERNE
Tél. (031) 56 09 01

Nouveau en Suisse romande:
ORGANISATION MECANOGRAPHIQUE «ERTE»
RODUIT ET THURNHERR
14, rue Merle-d'Aubigné
1207 GENEVE
Tél. (022) 36 50 00

LU metal
stanzen ziehen biegen
Lüdi & Cie AG
Metallwarenfabriken
9230 Flawil

La pompière verte
ATROU
Das grüne Winkeleisen
maxi mini maxi mini
Service Termine Auswahl Preise
COMINCO
1025 Saint-Sulpice VD
(021) 354 2 44
Telex 24 398

fischer Bandeisen
FISCHER & CO.
5734 REINACH

Inserate

im Schweizerischen

Handelsamtsblatt

haben stets Erfolg!

Conventionsfreie Frachten
Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 – Telex 62 172

Zusammenarbeit

Wir suchen enge Zusammenarbeit mit Druckereien und anderen graphischen Unternehmen.

Unser Programm:

KLEBEBINDEN – HEFTEN – FALZEN ZUSAMMENTRAGEN – SCHNEIDEN REGISTER STANZEN – LOCHEN ÖSEN – KLEBEN – EINSTECKEN RILLEN – PACKEN – VERSANDARBEITEN.

Wir freuen uns auf Ihr Schreiben unter Chiffre 44-48184, Publicitas AG, 8021 Zürich.

EFTA-Dokumentation

Vollständige Neuausgabe, 375 Seiten, Format A 5, gelocht zwecks Aufnahme in beliebigen Ordner.

Preis: Fr. 12.50. Voreinzahlung erbeten auf **Postcheckkonto 30–520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.**

NB. Die französische Ausgabe erscheint später.

BUCHUNGSAUTOMAT

9 Saldierwerke, in tadellosem Zustand, ausserordentlich günstig zu verkaufen, Service garantiert.

Postfach 2353
8023 Zürich

Testamente, Ehe- und Erbverträge, Erbteilung und Rechtsberatung

HIG Handels-, Industrie- und Gewerbe-Treuhand, Luisenstrasse 29, 8005 Zürich, Tel. (051) 44 58 55

Buchhaltung, Revisionen, Steuerberatung, Betriebsberatung und -organisation.

WANNER

Wir sind ein mittleres Fabrikations- und Handelsunternehmen am untern Zürichsee, linkes Ufer, und suchen zu raschmöglichstem Eintritt

Personalchef-Stellvertreter

mit kaufm. Lehrabschlussprüfung oder Handelsdiplom.

Erforderlich sind gute Kenntnisse der Personaladministration, Buchhaltung, Salärwesen und aller damit im Zusammenhang stehenden Arbeiten wie AHV- und SUVA-Abrechnungen, Personalversicherungswesen usw.

Praxis in Datenverarbeitung wäre von Vorteil, jedoch nicht Bedingung.

Bei Eignung besteht die Möglichkeit, in einigen Jahren die Nachfolge des jetzigen Personalchefs anzutreten.

Bitte telefonieren Sie uns, oder senden Sie uns Ihre Offerte mit den üblichen Unterlagen an die **Personalabteilung Wanner AG, Seefeldstrasse 80, 8810 Horgen.**

Telefon während der Geschäftszeit: (051) 82 27 41
Telefon ausser der Geschäftszeit (051) 82 42 90

UNIROYAL

U. S. Rubber Uniroyal Holdings SA, Luxemburg

mit Solidarbürgschaft der Uniroyal, Inc., New York (früher United States Rubber Company)

6¼ % netto **Anleihe 1969 von Sfr. 60 000 000**

deren Erlös hauptsächlich zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit von Tochtergesellschaften der Uniroyal, Inc. dient.

Anleihebedingungen

Laufzeit:	längstens 15 Jahre.
Rückzahlung:	6 Jahresraten von je Sfr. 10 000 000 in den Jahren 1979 bis 1984.
Titel:	Inhaberobligationen von Sfr. 1000 und Sfr. 5000.
Kotierung:	an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne.

100 % netto **Emissionspreis**

Kapital und Zinsen sind zahlbar in der Schweiz in Schweizerfranken ohne Abzug der Quellensteuern.

Zeichnungsfrist

vom 2. bis 8. Oktober 1969, mittags

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerischer Bankverein	**Schweizerische Kreditanstalt**	**Schweizerische Bankgesellschaft**
Bank Leu AG	**Schweizerische Volksbank**	**Vereinigung der Genfer Privatbankiers**
A. Sarasin & Cie.	**Privatbank & Verwaltungsgesellschaft**	**Gruppe Zürcher Privatbankiers**

Offre d'achat

de l'Union de Banques Suisses
aux actionnaires de la Banque Populaire de la Gruyère, Bulle

L'Union de Banques Suisses offre aux actionnaires de la Banque Populaire de la Gruyère, Bulle, de reprendre aux prix de

Fr. 1305.—

par action toutes les actions de la Banque Populaire de la Gruyère qui lui seront offertes. Le prix d'achat sera bonifié en espèces contre remise des actions munies des coupons de dividende Nº 69 et suivants. Pour faire usage de la présente offre d'achat, les actionnaires de la Banque Populaire de la Gruyère sont priés de remettre leurs actions, accompagnées de la formule «Déclaration d'acceptation et de cession» dûment remplie et signée jusqu'au 31 octobre 1969 à une de nos succursales à Bulle, Fribourg ou Lausanne.

Nos succursales de Bulle, Fribourg et Lausanne se tiennent à disposition pour tous renseignements complémentaires.

Le 29 septembre 1969

SUBS G

UNION DE BANQUES SUISSES

hbg Immobilien-Fonds, Basel

Couponzahlung per 30. September 1969

Gegen Coupons 30. September 1969 werden für das Geschäftsjahr 1. Juli 1968 bis 30. Juni 1969

F. 50.85	abzüglich
Fr. –.85	30% Verrechnungssteuer auf dem dieser Steuer unterworfenen Ertragsanteil von Fr. 2.83
Fr. 50.—	netto ausbezahlt.

Couponzahlstellen und Fondsleitung:
Handwerker-Baugenossenschaft Basel und Umgebung, Sevogelstrasse 30, Basel

Depotbank: Schweizerische Kreditanstalt, Basel

Der Rechenschaftsbericht gemäss neuem Anlagefondsgesetz mit Verkehrswertschätzung und Berechnung des Inventarwertes kann bei der Fondsleitung und Depotbank im Laufe des Dezembers bezogen werden.

Commune de Lausaanne

Emprunt 3½ % de 1956

Amortissement de 1969

9e tirage de 50 obligations remboursables à Fr. 1000.—
et de
10 obligations remboursables à Fr. 5000.— le 15 décembre 1969

Obligations de Fr. 1000.—
9726— 9750
10326—10350

Obligations de Fr. 5000.—
13221—13230

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:

1966: 4004 à 4008
1967: 3182 3183 3626 à 3629 3641 à 3644
1968: 7079 7087 7088 7090 7091 7100

Lausanne, le 15 septembre 1969 **Direction des finances**

Die Zeitschrift «Aussenhandel» in deutscher Sprache

Ab Januar 1970 erscheint die Monatsschrift «Aussenhandel», herausgegeben vom Aussenhandelsministerium der UdSSR, neben der russischen, englischen, französischen und spanischen Ausgabe auch in deutscher Sprache.

Die Zuschrift behandelt:

Fragen der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen der UdSSR zum Ausland, Theorie und Praxis der aussenwirtschaftlichen Verbindungen der Sowjetunion, handelspolitische Massnahmen des Sowjetstaats, Probleme der Entwicklung des Aussenhandels und sonstiger Former der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Staaten;

aktuelle Probleme des internationalen Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, die wichtigsten Handels- und Wirtschaftsmassnahmen ausländischer Staaten, Fragen der internationalen Teilung der Arbeit und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, die Tätigkeit der internationalen wirtschaftlichen Organisationen, Probleme der internationalen Liquidität und der Zahlungsbezeichnungen;

die Tätigkeit der sowjetischen Export- und Importvereinigungen und der für die Ausfuhr produzierenden Industriebetriebe.

Die Zeitschrift veröffentlicht ferner offizielles Material, Artikel namhafter sowjetischer und ausländischer Wirtschaftsfachleute, Berichte von Mitarbeitern des Aussenhandels, Reportagen und Notizen von internationalen Messen und Ausstellungen, von Neuheiten der sowjetischen Technik, von der Entwicklung des internationalen Touristenverkehrs usw.

Abonnementspreis für das Jahr 1970: Fr. 51.60
Eine Probenummer wird Ihnen gern kostenlos zugestellt

Buchhandlung Genossenschaft Literaturvertrieb Zürich, Feldstrasse 46, 8004 Zürich
Tel. (051) 27 60 68

Lagerhäuser der Centralschweiz und Lagerhaus Aarau

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1968/69 wird ab 25. September 1969 gegen Aushändigung des Coupons Nr. 96

mit	Fr. 60.—
abzüglich Verrechnungssteuer	Fr. 18.—
netto	**Fr. 42.—**

an unserer Kasse in Aarau ausbezahlt.

Aarau, den 25. September 1969

Autolinea Mendrisiense SA

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di sabato 18 ottobre 1969, alle ore 15, nell'Albergo della Stazione in Mendrisio, con il seguente ordine del giorno:

1º Relazione del consiglio di amministrazione e presentazione dei conti dell'esercizio del 1968.
2º Rapporto dei revisori.
3º Approvazione della gestione, del conto profitti e perdite e del bilancio: decisione circa la destinazione degli utili e conseguente scarico all'amministrazione ed all'ufficio di revisione.
4º Modifica dello statuto (art. 2).
5º Nomine statutarie.

Il bilancio, il conto profitti e perdite, il rapporto dei revisori nonchè il testo della proposta di modifica dell'art. 2 dello statuto, sono a disposizione dei Signori azionisti presso la sede in Chiasso, a partire dal 7 ottobre 1969.

Il consiglio di amministrazione

Liste des associations professionnelles et économiques de la Suisse

(12e édition)

La dernière édition de ce répertoire a été revue par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. On y trouve les noms de plus de 1080 associations avec comme jusqu'ici leur adresse, leur année de fondation, leur effectif et le titre de leur périodique. Ces indications sont accompagnées, les cas échéant, des traductions dans les autres langues officielles communiquées par lesdites associations.

La liste est en vente au prix de 7 fr. Prière d'adresser votre commande à la **Feuille officielle suisse du commerce,** 3, Effingerstrasse, **à Berne,** en versant préalablement la dite somme à notre **compte de chèques postaux 30-520.** Une simple mention de la commande au verso du coupon suffit.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des nachstehenden Schweiz. Patentes wünscht dasselbe zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Nr. 421 644 «Einrichtung zur Steuerung der Bewegung einer Reihe von nebeneinander angeordneten Elementen.»

Anfragen befördern:

Kirchhofer, Ryffel & Co.
Patentanwaltsbureau
Bahnhofstrasse 58
8001 Zürich